



7
Gemeinde:
«freiwillig miteneand» nominiert für
«Prix Zug engagiert» 2019



17
Von Mensch zu Mensch:
Stefan Wiederkehr und
Samuel Schuler



19
Jungwacht:
Neuer Präses
Livius Steiner



25
Familiengartenverein:
Neuigkeiten aus dem
Gartenstübli



32
Blauring:
Sommer-Lager



Steinhausen Aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

«Mord in Stonehousen»

Im Schulhaus Feldheim geht im Gleichschritt mit dem Schuljahr das Wahlfach Theater zu Ende, dessen Höhepunkt kürzlich in der Aula zu geniessen war: Der Krimi «Mord in Stonehousen» wurde uraufgeführt. Möglich gemacht hat dies das Engagement der Lehrerin Xenia Westergaard, die wegen einer Knieverletzung ihren üblichen Freizeitaktivitäten nicht nachgehen konnte.

So hat der Nachteil der Reallehrerin dem Stück einen Vorteil verschafft. Die Zuschauenden waren begeistert, auch von den Leistungen der Oberstufen-Schülerinnen und -schüler, von denen zwei nun dieses Titelblatt schmücken, Sanjeev Nainarthamby und Giulia Wyss als Ehepaar Haferbeck. Auf der Bühne entstand ein Raum, in dem sie Spontaneität, Selbstvertrauen und Phantasie ausleben konnten und die schulischen Alltagsgrenzen für einmal sprengten. Bravo!



Liebe Leserinnen und Leser
Gerade haben wir eine Abstimmung hinter uns und schon ist wieder unsere Meinung gefragt. Das Areal der Crypto wird umgenutzt, weil die seit 1966 ansässige Firma sich in zwei Geschäftsbereiche aufgeteilt hat und den Standort verlassen wird, bzw. bereits verlassen hat. Das Quartier, das aus Miet- und Eigentumswohnungen und aus Geschäftsflächen bestehen soll, muss umsichtig geplant werden. Damit den individuellen Bedürfnissen entsprochen wird, können alle Interessierten an einem Workshop teilnehmen. Sicherlich eine spannende Sache für diejenigen, die nach Räumen Ausschau halten und bereits bei der Planung mitbestimmen können.

Romy Beeler

Gemeinde	3–9
Schule	10–12
Jugendarbeit	13
Ludothek/Bibliothek	14, 15
Feuerwehr	16
Portrait	17, 18
Pfarrei	19, 33
Vereine	20–23, 25, 28, 29, 32, 34
Gewerbe	24, 26, 35
Rätsel	27
Rezept	30
Reportage	31
Agenda	36

Herausgeber Steinhauser Aspekte
ursdroap ag
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage 5200 Exemplare
Redaktion Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)

Lektorat Eva Meier (EM)
Peter Hobi (PH)

Red.-Schluss
Juli/Aug.-Ausgabe 10. Juni 2019
Vorstufe / Druck Druckerei Ennetsee

Ein bisschen ökologischer im Haushalt – Tipps und Ideen

Unserem Planeten zuliebe lohnt es sich, alte Gewohnheiten und Bequemlichkeiten im Haushalt zu überdenken und auf ökologischere und nachhaltigere Varianten umzustellen...es ist halb so schwer!

Bei den meisten kurzlebigen Wegwerfprodukten aus Plastik lohnt es sich, deren Konsum zu verringern. Dabei wird nicht nur umweltschädlicher Abfall gespart, sondern auch Geld für die gebührenpflichtigen Abfallsäcke. Zum Beispiel gibt es statt der Frischhaltefolie aus Plastik (oder Alu) handliche Alternativen: Schüsseln können ganz einfach mit einem Teller abgedeckt werden, mit einem schönen Bienenwachstuch (z.B. von bienenwachstuch.ch, naturtuch.ch, bee's wrap) oder mit einem langlebigen Silikondeckel. Neben den klassischen Tupperware kann man Speisen auch einfach in ausgewaschenen Glasbehältern von Brotaufstrichen, Tomatensauce, etc. aufbewahren. Darin können sie sogar eingefroren werden. Am besten geeignet sind Schraub- oder Einmachgläser mit grossen Öffnungen, nicht randvoll füllen, Glas erst ganz zuschrauben, wenn der Inhalt gefroren ist. Allgemein lohnt sich das Einfrieren von Lebensmitteln ungemein, um Foodwaste entgegenzuwirken. Täglich landen ein Drittel aller hergestellten Lebensmittel im Abfall! Die Hälfte eines Brotes kann eingefroren werden, bevor es hart oder zu Paniermehl weiterverarbeitet wird. Überreife Bananen oder ein nicht mehr ganz so knackiger Apfel können in einem Smoothie oder Saft verwendet werden.

Ein weiterer einfacher Wechsel in der Küche ist der vom Plastik-Spülbäseli zu

einem aus Holz und Naturfasern. Das Holzbäseli mit auswechselbarem Bürstenkopf ist aus einem nachwachsendem Naturprodukt, welches biologisch abbaubar ist, während das aus Plastik hunderte von Jahren braucht, bis es sich bestenfalls in seine organischen Bestandteile zersetzt. Holzalternativen gibt es von vielen Anbietern, z.B. buersten.ch, waschbaer.ch, Migros, Coop. Statt dem Plastikschwamm, sind z.B. Topfreiniger aus Metallfasern effektiv und langlebig und können sogar gewaschen werden.

Im Bad lassen sich die Wappetaps durch waschbare Stoff-Abschminktücher ersetzen, selbst genäht aus alten Stoffresten oder Kleidern (gut geeignet sind Molton-, Frottee- oder Jerseystoff). Wer keine Zeit oder Nähmaschine hat, kann sie auch im Internet von vielen kleinen und grossen Nähunternehmen beziehen.

Viele Shampoos, Handseifen oder Körperlotionen gibt es auch zum Wiederauffüllen, ohne alle paar Wochen die leere Verpackung wegzuerwerfen (z.B. Soeder, Schnarwiler/TrashHero, Sonnet). Es gibt sogar feste Varianten ganz ohne Verpackung (z.B. Natur'mel, Seifenmacher). Für schonendes umweltfreundliches Putzen und Waschen ohne unnötige Chemikalien gibt es einige langbewährte und neuere Marken wie Held/Ecover, Sonett, Uni Sapon.

Auch im täglichen Einkauf können wir auf einige Dinge achten, damit er ökologischer wird: regional und saisonal einkaufen, eine wiederverwendbare Einkaufstüte mitbringen, unnötige Plastikverpackungen vermeiden, Gemüsesäckli aus Stoff verwenden statt die kleinen Plastiksäckli beim Gemüseregal. Nachfragen, ob man Take-Away-Essen, Fleisch oder Käse von der Frischtheke in einen mitgebrachten Behälter geben kann. Die Möglichkeiten sind unendlich viele.

Linda Nussbaumer



Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019

Traktanden der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 6. Juni 2019, 20.00 Uhr, Gemeindesaal:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018
2. Verwaltungsbericht 2018
3. Jahresrechnungen 2018
4. Revision des Reglements der Musikschule Steinhausen
5. Kredit für den Ankauf von Grundstücken
6. Abrechnung des Kredits für die Zentrumsgestaltung Steinhausen

Vor der Gemeindeversammlung werden um 19.30 Uhr im Foyer des Gemeindesaals die Sportlerinnen- und Sportlerlehren vorgenommen.

Interpellation betreffend Mobilfunk-Konzept

Josef Wüest hat am 17. Mai 2019 eine Interpellation betreffend Mobilfunk-Konzept eingereicht. Darin stellt er dem Gemeinderat vier Fragen. Die Beantwortung der Fragen erfolgt mündlich anlässlich der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019.

Jubilarenanlass

Am 8. Mai 2019 fand im Restaurant Schnitz und Gwunder der zweite Steinhauser Jubilarenanlass statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die im Jahr 2019 ihren 80. Geburtstag feiern, waren zu einem feinen Mittagessen eingeladen. Der Gemeinderat durfte 44 Jubilarinnen und

Jubilarer und sieben Begleitpersonen zu diesem Anlass begrüssen.

Mehrjahresziele 2019–2022

Der Gemeinderat hat seine Mehrjahresziele für die Legislatur 2019–2022 verabschiedet. Diese werden jährlich überprüft und jeweils für die nächsten vier Jahre aktualisiert. Die Mehrjahresziele sowie der Zwischenstand der Zielerreichung aus der letzten Periode sind auf der Website www.steinhausen.ch publiziert. Die neuen Ziele können auch in einer Broschüre auf der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

Stelle Bühnentechnik und Hauswartung Zentrumsliegenschaften

Der Gemeinderat hat eine zusätzliche 100 %-Stelle für den Bereich Bühnentechnik und Hauswartung in den Zentrumsliegenschaften bewilligt. Die Stelle wird nötig, weil sich der Gemeindesaal und die dazu gehörenden Nebenräume grosser Beliebtheit erfreuen und von Vereinen, Organisationen und Privaten stark genutzt werden. Die neue Person ist in erster Linie für die Betreuung der Anlässe im Gemeindesaal vorgesehen, wird jedoch auch allgemeine Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten ausführen. Die Stelle ist öffentlich ausgeschrieben.

Beschaffung Notebooks Schule

Auf den Schulanfang 2019/2020 erhalten alle Schülerinnen und Schüler vom 5. bis zum 9. Schuljahr Notebooks mit Tastatur und Tablet-Funktion zur Verfügung gestellt. Zusätzlich werden auch 85 Lehrpersonen ein solches Notebook erhalten.

Der Gemeinderat hat einem entsprechenden gemeinsamen Vertrag der Stadt Zug und der Gemeinden Cham und Steinhausen über die mietweise Beschaffung von mobilen Geräten, inkl. Voll-Service zugestimmt. Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 120'000 pro Jahr.

Personelles

Per 1. Juni 2019 nehmen zwei neue Mitarbeiter ihre Tätigkeit bei der Gemeinde auf: Remo Suter, Zug, Mitarbeiter Werkdienst und Patrik Wolflisberg, Cham, Netzservice-Monteur beim WEst. Wir heissen die beiden neuen Mitarbeiter herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

Samuel Schneider, Mitarbeiter Werkdienst, verlässt die Gemeinde per 31. Mai 2019. Wir danken ihm für seinen Einsatz für die Gemeinde und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Baubewilligungen

Philippe Jakob Weber, Oberer Chämletenweg 42e, 6333 Hünenberg See: Neubau Mehrfamilienhaus, GS 1268, Unterfeldstrasse 2.

Einwohnergemeinde Steinhausen, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen: Neue Regenabwasserleitung Teilstrecke Bannstrasse - Weid, GS 688/689/690/691/130 0/694/120/121, Bannstrasse - Weid.

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

purple Printdesign
Webpublishing Eye.ch

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lengen
6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
purpleeye.ch



Im Rathaus sind die Bauarbeiter am Werk

Sanierung und Umbau der Gemeindeverwaltung schreiten planmässig voran

Noch gehen im Südteil des Gebäudes an der Bahnhofstrasse 3 die Bauarbeiter ein und aus. Anfangs des nächsten Jahres machen sie wieder Platz für die Gemeindeverwaltung.

Wer in den letzten Monaten der Gemeindeverwaltung einen Besuch abgestattet hat, musste oftmals etwas lauter werden. Nicht etwa, weil die Verwaltungsangestellten schwer von Begriff waren, sondern weil praktisch im Büro nebenan mit schwerem Gerät gearbeitet wurde.

Im November 2018 haben die Sanierungs- und Umbauarbeiten im Südteil des Gebäudes Bahnhofstrasse 3 am Dorfplatz begonnen. Die verschiedenen Abteilungen der Gemeindeverwaltung haben ihre Büros geräumt und sind in den Nordteil gezogen. Bis Anfang 2020 werden sie in diesem Provisorium unter erschwerten Bedingungen ihrer Arbeit nachgehen. Die etwas beengten Platzverhältnisse und insbesondere der Baustellenlärm haben Nerven gekostet – bei den Angestellten, aber auch bei den Kundinnen und Kunden. Trotzdem konnte und kann die Verwaltung während der gesamten Bauzeit sämtliche Dienstleistungen gewährleisten.

Grosse Hinweistafeln orientieren darüber, welche Abteilung in welchem Stockwerk zu finden ist. Die unmittelbare Nähe zum ehemaligen Standort generiert zudem Vorteile für die Kunden und Mitarbeitenden. Die Wege sind kurz; alles ist unter einem Dach und gut auffindbar. Auch die Einwohnerkontrolle ist wie gewohnt im Erdgeschoss direkt vom Dorfplatz her erreichbar.

Neuer Empfangsbereich

Anfang 2020 werden die verschiedenen Abteilungen zurück in den Südteil ziehen und ihre neuen Büros beziehen, die sich aber anders präsentieren werden als gewohnt. Die Verwaltung nutzt die Sanierung für eine räumliche Neuorganisation. Die Renovation bietet die Chance, die betrieblichen Abläufe zu optimieren und mit modernisierten räumlichen Rahmenbedingungen die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen und den Mitarbeitenden zu verbessern. So werden Einzel- und Doppelbüros aufgehoben und mehrheit-



lich durch Teambüros ersetzt. Die Vorfriede auf die modernisierten Büros verbindet sich deshalb mit einem gewissen Respekt vor den bevorstehenden Veränderungen.

Neu wird auch der Empfang für die Kundinnen und Kunden gestaltet. Bis anhin waren alle Abteilungen öffentlich zugänglich. Ab dem neuen Jahr werden alle Besucherinnen und Besucher in einem Empfangsbereich im Erdgeschoss begrüsst. Der Kunde geht nicht mehr in die Abteilung, der Verwaltungsangestellte kommt zum Kunden. Im Empfangsbereich stehen deshalb Besprechungszimmer zur Verfügung.

Nun folgt der Innenausbau

Bis es soweit ist, müssen sich die Verwaltungsangestellten aber noch etwas gedulden. Momentan laufen die Installationsarbeiten der Gebäudetechnik. So wird unter anderem im neuen Rathaus eine Komfortlüftung mit Aktivkühlung eingebaut. Bereits ersetzt sind die Fenster. Das Erscheinungsbild nach aussen verändert sich also nur unwesentlich.

Die groben und damit lauten Arbeiten werden bald abgeschlossen sein, danach folgt der Innenausbau. Für die beteiligten Unternehmen, die praktisch alle aus der Region stammen, bleibt der Umbau der Gemeindeverwaltung eine Herausforderung. Die zentrale Lage mit dem Publikumsverkehr, den Schnittstellen zum Betrieb, aber auch die knappen Platzverhältnisse gestalten die Bauarbeiten anspruchsvoll und interessant.

Das Projekt

Das Gebäude an der Bahnhofstrasse 1 und 3 wurde im Jahr 1982 erstellt. Zwar hat die Gemeinde das Gebäude gut in Schuss gehalten. Nach über 35 Jahren war eine umfassende Sanierung unausweichlich. Am 11. Dezember 2014 stimmte die Gemeindeversammlung einem Projektionskredit für die Sanierung, den Umbau und der Erweiterung des Rathauses zu. In der Folge wurde das Projekt aus Kostengründen auf den Gebäudeteil Süd redimensioniert. Daher muss sich die Verwaltung zukünftig auf der bestehenden Nutzfläche verdichtet organisieren. Am 4. März 2018 nahm die Steinhauser Bevölkerung an der Urne einen Baukredit in der Höhe von CHF 7.5 Mio. an. Gegenwärtig befindet sich das Projekt terminlich wie auch kostentechnisch auf Kurs.

Nach dem Bezug der neuen Verwaltung werden die provisorisch genutzten Räume im nördlichen Teil frei. Über die zukünftige Nutzung kann aktuell noch keine Aussage gemacht werden. Die Räume dienen weiterhin als Reservefläche für zukünftige mögliche Erweiterungen.

Ein Pedal-Parc bringt Ordnung

Die Gemeinde hat beim Bahnhof Süd neue Veloabstellplätze erstellt

Der Veloabstellplatz in der Sennweid ist bei Pendlern von und nach Steinhausen beliebt. Das zwang die Gemeinde zum Handeln.

Dass zahlreiche Steinhauserinnen und Steinhauser mit dem Velo zum Bahnhof fahren, um von dort Richtung Zug oder Zürich zu reisen, ist ganz im Sinne der Gemeinde. Der Erfolg der nachhaltigen Fortbewegung hat beim Veloabstellplatz Sennweid am Bahnhof Süd aber zu Kapazitätsengpässen geführt. Die knapp 40 Abstellplätze waren oftmals überbelegt. Velos wurden in der Folge wild parkiert.

Die Gemeinde hat deshalb das Gespräch mit der Grundeigentümerin gesucht und stiess auf offene Ohren. Resultat der Gespräche ist ein neuer Dienstbarkeitsvertrag, der eine Vergrösserung des Abstellplatzes ermöglichte. Im März und April wurde der alte Velounterstand ersetzt und erweitert. Neu können am Bahnhof Süd 64 Velos abgestellt werden. Die Kapazität wurde damit stark ausgebaut.



Weiterer Ausbau ist möglich

Die Gemeinde hat sich in Absprache mit der SBB für das System «Pedal-Parc» entschieden. Velos werden mit dem Pedal fixiert. Dank eines Metallbügels kann das Velo mit einem Schloss fixiert werden. Dass die Kapazitätserweiterung ein Bedürf-

nis ist, hat sich bereits in der gut einmonatigen Bauphase gezeigt, in der die Velofahrer auf ihre Parkplätze verzichten mussten. Die Nutzer haben mit grossem Verständnis auf die Umstände reagiert. Nun ist der Velounterstand seit Mitte April in Betrieb und wird bereits gut genutzt.



Gemeinde
Steinhausen

Die Ludothek ist ein Spielverleih für Kinder und Erwachsene zu günstigen Konditionen. Sie bietet Gelegenheit, neue Spielideen zu entdecken und fördert das Spiel als aktive Freizeitgestaltung. Wir suchen per 1. September 2019 eine/n

Mitarbeiter/in Ludothek

Arbeitspensum ca. 15 - 20 % (Stundenlohn)

Sie betreuen die Ausleihe und wirken beim Einkauf von Spielsachen mit. Zu Ihrem Aufgabenbereich gehören die Bestandespflege und die Ausführung von kleineren Reparaturen. Sie helfen bei der Organisation von Spielanlässen mit und betätigen sich aktiv in der Spielanimation.

Nähere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter www.steinhausen.ch (à Häufiges / Offene Stellen). Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis am 14. Juni 2019 an: Gemeinde Steinhausen, Personalbüro, Bahnhofstrasse 3, Postfach 164, 6312 Steinhausen oder bewerbungen@steinhausen.ch.



Gemeinde

Die Entwicklung des Crypto-Areals schreitet voran

Auch die Bevölkerung kann in einem Workshop mitwirken

Die Entwicklung des rund 31'000m² grossen Crypto-Areals zu einem Gebiet mit attraktiven Wohn- und Geschäftsräumen konkretisiert sich. Der städtebauliche Wettbewerb unter sechs qualifizierten Architekten-teams ist im Gange.

Die Entwürfe werden derzeit von einem ausgewiesenen Gremium bestehend aus Experten in Stadt- und Landschaftsarchitektur sowie Vertretern der Grundeigentümerschaft juriiert. Die Gemeinde Steinhausen ist mit beratender Stimme in diesem Gremium vertreten.

Die Bevölkerung kann mitwirken

Wie im Mitwirkungsverfahren angekündigt, wird parallel zur städtebaulichen Planung ein moderierter Workshop durchgeführt. In diesem ersten Workshop, der am 25. Juni 2019 stattfindet, werden Vertreterinnen und Vertreter aus Quartieren, Vereinen und weiteren Interessengruppen eingeladen, Vorschläge zur Gestaltung des künftigen Quartiers auf dem Crypto-Areal einzubringen. Diese Vorschläge werden so weit wie möglich in die Aufgabenstellung der nächsten Wettbewerbsphase aufgenommen. In einem zweiten Workshop wird den Teilnehmenden aufgezeigt, inwiefern die Ideen und Anregungen in den einzelnen Projekten verarbeitet wurden.

Realisierung in Etappen

Die Areal Steinhausen Zug AG als Grundeigentümerschaft geht davon aus, dass die Planung zeitnah abgeschlossen und die notwendigen Genehmigungen durch die jeweiligen Instanzen erteilt werden. Dazu



zählen auch die Aufhebung des heute bestehenden und die Verabschiedung eines neuen Bebauungsplans, damit das beste Wettbewerbsprojekt realisiert werden kann. Die Realisierung wird alsdann in Etappen erfolgen.

Mietvertrag verlängert

Wie bereits im Herbst 2018 informiert, wurde der Mietvertrag mit der Crypto International AG verlängert und die bestehenden Gebäude und Sportplätze können somit bis mindestens Ende 2021 weiter benutzt werden.

Erster Workshop

Der erste Workshop findet am 25. Juni 2019 von 18.00 Uhr bis 21.45 Uhr statt. Alle Steinhauserinnen und Steinhauser sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken!

Anmeldung zum Workshop

Ihre Anmeldung oder Fragen senden Sie per E-Mail an mbo@hansueliremund.ch oder per Post an Hansueli Remund Raumplanung GmbH, Neustadtstrasse 7, 6003 Luzern. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 16. Juni 2019 mit dem Stichwort «Workshop Crypto Areal» und den folgenden Angaben: Vorname, Name und zu welcher Interessengruppe Sie sich am ehesten zugehörig fühlen (Senior, Jugendliche, Sportvereine, Kulturvereine, Gesundheit/Soziales, Bildung, Politik/Verwaltung, Nachbarschaft, Gewerbe/Industrie).

Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal statt.

«Prix Zug engagiert» 2019

«freiwillig mitenand» ist nominiert

Für den neunten «Prix Zug engagiert» sind zehn Organisationen und Vereine nominiert. Die Gewinner werden am 19. September 2019 bekannt gegeben.

Die Jury des «Prix Zug engagiert» hat für die diesjährige Verleihung des Freiwilligenpreises zehn Organisationen und Vereine nominiert, die sich zusammen mit Freiwilligen für die Zuger Bevölkerung einsetzen.

Zehn Nominierungen

Ins Rennen starten: Domi-Gym – Turnen zuhause (Pro Senectute Kanton Zug), Freiwillig Mitenand (Nachbarschaftshilfe Steinhausen), Foodsharing Zug, IG Free-style-Halle Zug, IG Mountainbike Zug, Verein Therapiehund Schweiz (Teams Kanton Zug), Verein Zuger Chesslete, Verein Zuger Filmtage, Verein Zuger Märli-sunntig und der Verein Zuger Wanderwege. Mit dem «Prix Zug engagiert» werden seit 2011 Vereine und Organisationen ausgezeichnet, die sich im Kanton Zug einsetzen. Der Preis ist mit CHF 6'000 dotiert.

Öffentliches Online Voting

Welche fünf der zehn Nominierten ins grosse Finale einziehen und anlässlich der Preisverleihung vom 19. September 2019 auf eine Auszeichnung hoffen dürfen, wird über das öffentliche Online-Voting entschieden. Jeder Zuger kann bis am 23. Juni 2019 abstimmen. Weitere Informationen sowie das Abstimmungsformular finden Sie im Internet unter www.benevolzug.ch.



Gabrielle Mühlemann und Hans Rüttimann vom Koordinationsteam «freiwillig mitenand»

Stimmen Sie für «freiwillig mitenand»

Das Team von «freiwillig mitenand» freut sich über jede Stimme. Stimmen Sie bis am 23. Juni 2019 unter www.benevolzug.ch ab und unterstützen Sie «freiwillig mitenand» für Steinhausen, vielen Dank.

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen.



Praxis für Fusspflege und Massagen

Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch

AUTO CENTER STEINHAUSEN
Die Garage für alle Marken GMBH

persönlich flexibel zuverlässig

www.autocenter-steinhausen.ch
kontakt@autocenter-steinhausen.ch

Christoph Landolt
Beim Bahnhof 2
6312 Steinhausen

Telefon: 041 544 46 81
Mobile: 078 827 01 34

Hausheer
Gemüse & Obstbau

Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt
ausser Januar und Februar

Info-Abend
Küchenumbau
26. Juni 2019
Jetzt anmelden

Kilian
Küchen

Cham | 041 747 40 50 | kilian-kuechen.ch



«freiwillig miteinander»

Computeria: Auch im Alter digital fit sein

Gemeinde

Arthur Huber, du bist der Initiant der Computeria von «freiwillig miteinander». Wie viele Personen nutzen jeweils den Service der Computeria?

Das ist sehr unterschiedlich. Manchmal kommen nur ein oder zwei Personen, aber es waren auch schon ein knappes Dutzend Hilfesuchende hier.

Kommen sowohl Frauen wie auch Männer?

Ja, wobei der Anteil der Frauen grösser ist. Das Verhältnis liegt ca. bei zwei Drittel zu einem Drittel.

Wie viele Helferinnen und Helfer sind jeweils vor Ort?

Jeweils zwei Beratende nehmen sich Zeit für die Fragen. Ich bin bei Bedarf oft als dritter Helfer im Einsatz. Bei der Hilfe im Umgang mit den digitalen Geräten kommt auch der zwischenmenschliche Kontakt zwischen den «Kunden» und den Beratern nicht zu kurz. Insgesamt sind wir ein Team von zwölf Freiwilligen.

Wie oft ist die Computeria geöffnet?

Jeden zweiten Donnerstag steht die unentgeltliche Dienstleistung der Computeria in der Bibliothek zur Verfügung. Die genauen Daten sind jeweils im Aspekto publiziert.

Welches sind die häufigsten Probleme?

Das sind eindeutig Bedienungsprobleme, wie zum Beispiel die Nutzung eines Programms. Der Renner ist aber der richtige Gebrauch von Handys und Tablets.

Warum sind gerade diese beiden Geräte so wichtig?

Sehr oft schenken Kinder oder Enkel ihren Eltern oder Grosseltern ein Handy oder Tablet in der Hoffnung, ihnen eine neue Welt zu eröffnen. Es fehlt ihnen jedoch die Zeit für eine ausführliche und verständliche Erklärung der Geräte. Bei uns lernen Unerfahrene das fehlende Wissen ohne Stress und in ihrem eigenen Tempo.

Können ihr bei jedem Problem helfen oder müsst ihr manchmal auch passen?

Es kommt vor, dass wir einmal ein Problem nicht lösen können. Dann machen wir uns im Internet kundig. Es ist unmöglich, über jedes Programm und Gerät ausführlich Bescheid zu wissen.

Können Hilfesuchende euch auch nach Hause bestellen?

Ja, das kommt vor. Wenn Seniorinnen oder Senioren eine Frage zu einem fest installierten Gerät wie dem Fernseher oder dem PC haben, machen wir Hausbesuche.

Was motiviert dich persönlich, diese Dienstleistung anzubieten?

Ich kenne die Technik, hatte schon im Berufsleben mit Informatik zu tun und gebe mein Wissen gerne weiter. Es macht mir Spass, Probleme zu lösen.

Könnte man das Angebot noch ausweiten?

Sicher kann man jedes Angebot ausweiten. Im Moment ist es nicht erforderlich. Wir

haben das entsprechende Know-how und decken ab, was nachgefragt wird.

Welches Angebot fehlt deiner Meinung nach noch bei «freiwillig miteinander»?

Es werden verschiedenste Dienstleistungen für fast alle alltäglichen Herausforderungen angeboten. Ich kenne jedoch nicht alle Bedürfnisse und Wünsche der Steinhauser Bevölkerung.

Ich kann nur empfehlen, kommen Sie auch unverbindlich vorbei, wenn Sie eine Frage mit dem Tablet, Handy oder Computer haben. Wir finden immer eine Lösung.



Arthur Huber und sein Team helfen gerne. Sie sind auch für Sie da.

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen.



Hüft- und Kniegelenksarthrose – Was tun?

Einladung zu einer Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen»



Gemeinde

Am 24. Juni 2019 findet der nächste Anlass von «Gesund altern in Steinhausen» zum Thema «Hüft- und Kniegelenksarthrose – Was kann man tun?» im Gemeindesaal in Steinhausen statt.

Bewegung ist Leben. Damit wir uns fortbewegen können, benötigen wir intakte Knochen, Gelenke, Muskeln, Sehnen und Bänder. Doch was kann man tun, wenn der Bewegungsapparat schmerzt und wie kann man Schmerzen vorbeugen?

Medizinische Abklärungen

Insbesondere das Knie- und Hüftgelenk sind mit fortschreitendem Alter häufig von Arthrose betroffen. Beim Aufstehen und Bewegen treten Schmerzen auf, die zu Beginn nach einigen Schritten wieder verschwinden, sich mit der Zeit jedoch intensivieren und dauerhaft bestehen. Ab diesem Zeitpunkt ist es empfehlenswert, den Hausarzt aufzusuchen. Dieser macht entweder ein MRI oder ein Röntgenbild und verschreibt Physiotherapie und Schmerzmittel. Bessern sich die Schmerzen nach diesen Massnahmen nicht, muss abgeklärt werden, ob ein operativer Eingriff mit einem künstlichen Ersatzgelenk notwendig ist.

Was kann man vorbeugend tun?

Ursache für Gelenkschädigungen sind oftmals Über- oder Fehlbelastungen. Dabei spielt vor allem Übergewicht eine Rolle. Dieses kann durch regelmässige Bewegung bei mittlerer Intensität und einer ausgewogenen Ernährung reduziert wer-

den. Bei bereits bestehender Arthrose hilft regelmässige Bewegung gegen Schmerzen. Gelenksschonende Bewegungsarten wie Schwimmen, Velofahren oder Tai-Chi sind zu empfehlen. Auch Wärme- und Kälteanwendungen, Anpassungen am Schuhwerk und Entlastung durch das Abstützen auf Gehstöcken oder dem Rollator verschaffen Schmerzlinderung.

Informieren Sie sich an der Veranstaltung «Hüft- und Kniegelenksarthrose – Was kann man tun?» über vorbeugende und therapeutische Massnahmen bei Arthrose und lernen Sie praktische Übungen für den Alltag kennen.



Veranstaltungsdetails

Dr. med. Martin Röthlisberger, Facharzt FMH für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, informiert über vorbeugende und therapeutische Massnahmen bei Arthrosen im Hüft- und Kniegelenk.

Im zweiten Teil der Veranstaltung zeigt Yvo Flüeler, dipl. Physiotherapeut am Kantonsspital Zug, praktische Übungen zur Vorbeugung von Gelenksarthrosen und zur Vorbereitung und Rehabilitation bei Hüft- und Kniegelenksersatz. Zudem informiert er über Möglichkeiten und Massnahmen zur Schmerzlinderung.

Das Fachgeschäft Hilfsmittel der Pro Senectute Kanton Zug demonstriert Hilfsmittel zur Erleichterung der Mobilität und zur Erhöhung der Sicherheit bei Bewegungseinschränkungen vor und nach Gelenkersatzoperationen.

Montag, 24. Juni 2019

von 14.00–16.30 Uhr im Gemeindesaal in Steinhausen

Weitere Informationen unter:

www.zg.prosenectute.ch/de/projekte/gesund-altern/gaz-steinhausen

www.steinhausen.ch oder Gemeinde Steinhausen, Rathaus, Soziales und Gesundheit, Bahnhofstrasse 3.

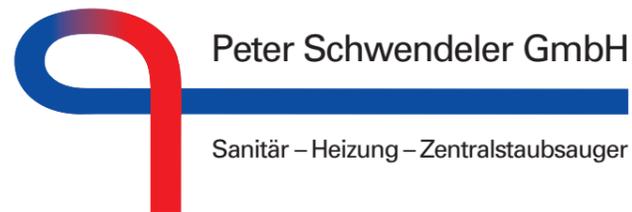
Die Teams von "freiwillig miteinander" und "Computeria Steinhausen" sind...

- ...persönlich jeweils jeden zweiten **Donnerstagnachmittag** von **14.00 bis 16.00 Uhr**, in der **Bibliothek** in Steinhausen anwesend und beantworten gerne Ihre Fragen. Kommen Sie einfach vorbei!

Das **Koordinationsteam "freiwillig miteinander"** ist am 13. Juni und 4. Juli 2019 persönlich anwesend.

Das Team der **"Computeria Steinhausen"** ist am 6. und 27. Juni 2019 persönlich anwesend.

- ...per Telefon **montags** von **9.00 bis 12.00 Uhr** erreichbar unter **079 798 70 83**. Gerne können Sie jederzeit auch eine Nachricht auf der Combox hinterlassen.
- ...per Mail immer unter freiwilligenarbeit@steinhausen.ch erreichbar.



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

SHIATSU

WOHLFÜHLEN UND
EINTAUCHEN

Shiatsu Praxis

Irma Dubach

Dipl. Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat
Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94

e-mail: idubach@datazug.ch

www.shiatsu-dubach.ch



Brazo de Reina oder doch Zuger Chröpfli?

Ein internationales Mittagessen

Wie schon im Mai 2017 organisierte die ELG 23 (Eltern-Lehrer-Gruppe, Sunnegrund 2, 3) anfang Mai ein gemeinsames Mittagessen auf dem Pausenplatz.

Die Idee ist, dass jeder etwas Feines mitbringt und es mit den anderen Familien teilt. Dies kann eine Spezialität aus dem Herkunftsland, aus einer Region der Schweiz oder aus der Familie sein.

«Wir möchten die Eltern zusammenbringen», meint Sabine van der Ende, Mitorganisatorin der ELG.

Dies schien zu gelingen. 200 Personen waren angemeldet. Kurz vor dem Erönen der Schulglocke eilten Eltern, beladen mit Schüsseln und Platten, quer über den Pausenplatz. Das Frühlingswetter zeigte sich leider von seiner eher unfreundlichen Seite, was aber niemanden zu stören schien. Unter dem Vordach des Schulhauses wurde das bunte Buffet angerichtet und die Tische und Bänke füllten sich.

Wo anfangen und wann aufhören?

Das vielseitige Buffet liess einem das Wasser im Mund zusammenlaufen. Halva aus Zypern, Pita aus der Türkei, Rüebliorte aus dem Aargau, Brazo de Reina aus Chile, Bruschetta aus Italien, Schweizer Käsekuchen, Bolinhos de bacalhau aus Brasilien, spanische Tortillas, japanische Reisbälle oder doch Zuger Chröpfli? Was lade ich auf meinen Teller? Für viele Erwachsene war es nicht leicht, eine Auswahl zu treffen.

Die Kinder hatten es einfacher. Sie blieben wohl eher bei dem bestens Bekann-



Grosse Nachfrage nach dem Mittagessen

ten aus der eigenen Küche. «Ich habe extra noch Würstli im Teig gemacht, damit unsere Tochter auch etwas zu essen findet», erzählt eine Mutter. Auf der Suche nach den besagten Würstli fand man schon sehr bald eine leere Platte vor.

Auch alle anderen Gerichte waren rasch aufgegessen. So wurde das internationale Speisenbuffet durch multikulturelles Plaudern und Lachen an den gut gefüllten Tischen abgelöst.

«Solche Anlässe sollte es viel häufiger geben!» (teilnehmende Mutter)



Evangelische Freikirche Zug

Kirche für alle

Beim Bahnhof 5
6312 Steinhausen

Tel: 041 741 72 18
www.freikirchezug.ch

chäshuus steinhausen

Käse ist unser Handwerk

Ihr Spezialist für Käse

über 200 Sorten
Sprinz aus eigener Produktion
Käseplatten
Fondue-Mischungen
Raclettekäse

www.chaeshuus.ch
041 741 12 31

Oberstufen-Theater: «Mord in Stonehouses»

Im Rahmen des Wahlfachs Theater entstand ein beeindruckendes Theater

Das Oberstufen-Theater «Mord in Stonehouses» wurde durch die 3. Sek-Oberstufenschülerinnen und Schüler perfekt umgesetzt und sorgte in drei Aufführungen für Spektakel im Feldheim.

Es kommt nicht von ungefähr, dass Reallehrerin Xenia Westergaard mit «Mord in Stonehouses» eine Krimikomödie geschrieben hat, stammt die gebürtige Dänin doch selber aus dem nordischen Krimland schlechthin. Der Umstand, dass sie durch eine Knieverletzung rekonvaleszent war, kam ihr für das Theater entgegen: «Ich hatte viel mehr Freizeit als sonst und habe mich intensiv mit dem Drehbuch beschäftigt, war es doch das erste Mal, dass ich eines geschrieben habe.»



Zoe Lozano als Patientin von Therapeutin Melina Kere

Abwechslungsreiches Theater

In der Tat bot das im Rahmen des Wahlfachs Theater aufgeführte Stück «Mord in Stonehouses» vieles, was schon lange nicht mehr in der Aula des Feldheims dargeboten wurde. Mit einem aufwendigen Bühnenbild und selbst choreografierten Tanzeinlagen wurden die Zuschauerinnen und Zuschauer in drei Vorführungen gut unterhalten. Es war deutlich spürbar, hier wurde mit ganzem Einsatz, viel Engagement und Leidenschaft gespielt. Die Theatergruppe konnte aber nicht unterschiedlicher sein. Von Schülerinnen und Schülern, die eine Lehre mit Berufsmatura machen, ging es bis zum Schüler mit EBA Lehre. «Die Kunst war für mich, das Stück auf die Bühne zu bringen und jedem einzelnen Jugendlichen einen passenden Charakter zuzuordnen.» Die leistungsschwächeren Jugendlichen fielen aber keineswegs ab und kauften den Sek-Schülerinnen und Sek-Schülern teilweise gar den Schneid ab.

Überzeugende Leistung der Schauspielerinnen und Schauspieler

So interpretierte der tamilisch stämmige 15-jährige Realschüler Sanjeev Nainarthamby die Rolle des typischen Schweizers «Hansi Haferbeck» perfekt. Nainarthamby, der im Sommer die Lehre als Glaser beginnen wird, spielte erfrischend und mit viel Schalk und avancierte so zum heimlichen Liebling, was dem Publikum viele Lacher entlockte. «Ich war sehr nervös und habe die Texte und die Gestik immer und immer

wieder zu Hause geübt.» Aber nicht nur Nainarthamby überzeugte, auch alle anderen Laienschauspielerinnen und -schauspieler waren toll.

Dramatische Geschichte

Die Geschichte beginnt mit viel Dramatik auf der Bühne. Praktisch alle Schauspielerinnen und Schauspieler sind schwarz verkleidet und haben eine weisse Maske an und mittendrin passiert der Mord. Mit einem eindrücklichen Hörspiel erfährt das Publikum, dass hier ein Vater eine wahre gruselige Geschichte mit dem Namen «Mord in Stonehouses» seinen Kindern erzählt. In dieser Geschichte führt schnell eine Spur zu Hansi und Ueli (gespielt von Levin Freudenthaler), die unwissend beim Fischen Kleider des Mordopfers gefischt haben. Bei der Bügelarbeit von Frau Liseli Haferbeck (Giulia Wyss) kommt dann plötzlich ein Büstenhalter des Mordopfers wieder zum Vorschein. Im gleichen Atemzug stehen bereits Oberkommissarin Collyemore (Alina Fischbach) und ihre beiden Polizistinnen (Vanessa Fankhauser und Luna Bless) auf der Matte und verhaften Hansi. Die Dramaturgie wurde von Regisseurin Westergaard perfekt aufgebaut. Die Geschichte ist verzwickelt und auch die Therapeutin (Melina Kere), die mit ihrer Patientin (Zoe Lozano) alle Hände voll zu tun hat, gerät unter Verdacht. Nachdem auch noch die beiden Pöstler (Elora Brandenburg und Melanie Schär) verdächtigt werden, wendet sich schlussendlich das Blatt und über-

schend gestehen der Pfarrer (Berat Hoxhaj) und die Enkelin (Sari Zehnder) die schreckliche Tat.

Reaktionen des Publikums

Das Publikum zeigte sich begeistert: «Das Zuschauen hat grosse Freude bereitet. Unglaublich, was die Jugendlichen unter der Leitung von Xenia Westergaard auf die Bühne gebracht haben», so Schulleiter Martin Koch.

Das Echo der Zuschauer war umwerfend: «Tränen gelacht», «Weltklasse», «absolut genial», «das Zuschauen hat Spass gemacht». Mit diesen Feedbacks wäre es gar nicht so abwegig, wenn man in Zukunft den einen oder anderen Jugendlichen auf der Bühne des Steinhauser Dorftheaters wiedersehen würde. Nainarthamby meint: «Dies könnte ich mir später durchaus vorstellen.» Auch Melina Kere, die in ihrer Rolle als Therapeutin eine ausserordentlich starke Leistung zeigte: «Ja, warum nicht, ich habe immer Spass am Theaterspielen gehabt, auch schon im Kindergarten und in der Primarschule.» Auch Kollegin Giulia Wyss, die für das Theater sogar eine ganze Szene selber geschrieben hat und Liseli Haferbeck spielte, sagte: «Wenn ich eine Möglichkeit hätte, Theater zu spielen, käme dies für mich definitiv in Frage.»

Der grosse Erfolg des Wahlfachs Theater war erfreulich und rückte die Darstellerinnen und Darsteller mit Leiterin Westergaard ins beste Licht. Im nächsten Jahr wird das Wahlfach jedoch nicht stattfinden.



Wohlstandsverwahrlosung?

Oder nehmen wir unsere Kinder zu wenig in die Pflicht?

Schule

Kinder vergessen gerne mal etwas in der Schule. Das weiss so gut wie jeder. Dazu gehören Hausaufgaben, die noch im Schulranzen am Pult hängen oder Znünidosen auf dem Bänkli in der Garderobe, ebenso wie Kleidungsstücke, die in der Umkleidekabine der Turnhalle zurückbleiben.

Man könnte sagen, dass liegengebliebene Gegenstände genauso zur Schule gehören, wie der Glockenschlag zur Pause.

Alles nicht so schlimm

Für gewöhnlich werden die liegengebliebenen Gerätschaften und Kleidungsstücke bald zu Hause vermisst und in Zusammenarbeit mit den Mamis und Papis auf dem Schulgelände gesucht und wieder im heimischen Haushalt eingegliedert.

Was aber, wenn dem nicht so ist?

In der Sammelkiste des Sunnegrund 5 hat sich seit den Sportferien ein regelrechtes Sammelsurium an Dingen angehäuft.



Erstaunlich ist, dass es sich nicht nur um kostengünstige Tupperware oder von lokalen Unternehmen gesponserte Umhängetaschen handelt. Es liegen tatsächlich teure Jacken, ganze Turnschuhpaare, Skateboardhelme, unzählige Winterhandschuhe, Goaliehandschuhe, T-Shirts, Finken und noch vieles mehr herum. Rechnet man diese Hinterlassenschaften auf die ande-

ren Schulhäuser der Schule Steinhausen hoch, kommen Unmengen an Gegenständen bzw. Kleidungsstücken zusammen, die offenbar niemand vermisst?! So drängt sich die Frage auf: «Nehmen wir unsere Kinder genügend in die Verantwortung?»

Tom Schriber
Klassenlehrperson Sunnegrund 5



Jugendarbeit

Gemeinde Steinhausen

JUNI 2019

MI 14.00 - 16.00 UHR PS & 16.30 - 19.00 UHR OS
FR 16.00 - 18.00 UHR PS & 19.00 - 22.00 UHR OS
JE DEN 2. SA 13.00 - 15.00 UHR PS & 15.00 - 18.00 UHR OS

01. - 30. PRIDE MONTH MIT SPECIAL EVENTS JEWEILS MI & FR	FR 07. TEENS KITCHEN 16.00 - 18.00 UHR
FR 14. FRAUEN FÜR FRAUEN SIEHE INSTAGRAM	SA 15. DORFFEST
FR. 21. RAINBOW ICE 17.00 - 21.00 UHR ALLE	SA 29. PRIDE PARTY 19.00 - 23.00 UHR

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT

DORFFEST 2019 & 75 Jahre Jubiläum Jungwacht Steinhausen

15. Juni 2019 ab 14.00 Uhr

Programm

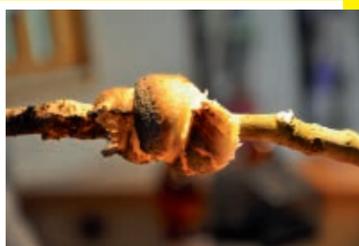
- 14.00 Start Spielnachmittag
- 16.00 Kinderkonzert „Pfote mampft Quark“
- 18.00 The JUWA Awards Ansprachen, Ehrungen
- 20.00 Konzert Kobe & the beef
- 22.00 Konzert Basement Roots
- 23.30 DJ Beni legt auf

Highlights

- ★ Fotos und Filme der letzten 75 Jahre
- ★ Grosse Ausstellung mit alten Pullis, T-Shirts und Fahnen
- ★ Fanartikelstand
- ★ Plauderrunde in der Nostalgiebar
- ★ Grosses Foodangebot mit: Hamburger, Würste, Gehacktes & Hörnli, Salatbuffet, Hot Dog, Quesadillas mit Guacamole

Wir freuen uns auf euch!
Fürs OK

Leon Beeler
Jungwacht Steinhausen



kultur
steinhausen
kontrastreich & vielseitig
im chilematt & im dreiklang

Medienpartner



Sommer-Konzert mit Cello-Quartett von Zuger Sinfonietta

Donnerstag, 27. Juni
um 20.30 Uhr, Terrasse
Bibliothek, im Dreiklang

Gratis-Schlummertrunk nach Konzert
freie Platzwahl, Kasse ab 19.30 Uhr

Erwachsene CHF 25 (Kinder, Jugendliche,
in Ausbildung sowie Kulturlegi/IV CHF 15)

«Dieses Cello-Quartett
verspricht uns einen ganz
besonderen Abend an
einem exklusiven Ort.»

Reservation (Plätze begrenzt) unter
www.kultursteinhausen.ch oder 041 748 11 77

in Zusammenarbeit mit
der Bibliothek Steinhausen



Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek

Spielabend mit Schule plus

Kurz vor den Frühlingsferien organisierte die Ludothek einen Spielabend für die Mitarbeitenden der Schule plus. Die elf Besucherinnen und Besucher konnten während zwei Stunden vier neue Spiele kennenlernen und spielen. In der Pause wurden den Mitarbeitenden der Schule plus acht weitere Spiele kurz erklärt. Es war toll, wie die Frauen und Männer für die unterschiedlichsten Spiele begeistert werden konnten und diesen Elan nun hoffentlich mit den vielen Kindern in der Schule plus teilen werden.

Neuheiten in der Ludothek

Die Ludothek hat diverse neue Schachtel-spiele angeschafft:

- Regenbogenrutsche
- Schneck di-wupp
- König Grummelbart
- Zippy Racer
- Ratz Fatz – Aufgepasst und zugefasst
- Concept Kids
- Sound Jack
- Reef
- Honga
- Irrlichter
- Micropolis
- Planet

Öffnungszeiten

Montag:	13.30–18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30–18.00 Uhr
Freitag:	09.00–11.30 Uhr
Samstag:	09.00–11.30 Uhr



- Salamamba
- Decrypto
- Hexenhaus
- 8 Bit Box

Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie doch einfach in der Ludothek vorbei. Die Ludofrauen freuen sich auf Sie und beraten Sie gerne.

Tastsinn-Wettbewerb

In der Woche vom 24. bis 29. Juni 2019 findet während den Ludo-Öffnungszeiten ein Tastsinn-Wettbewerb statt. Komm vorbei und versuche zu erraten, was du mit deinen Händen fühlst.

Flohmarkt

Die Ludothek hat diverse Spiele ausgemistet. Diese werden am Flohmarkt vom Mittwoch, 26. Juni 2019, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, in der Ludothek verkauft. Kommen Sie vorbei – es lohnt sich.

Öffnungszeiten über die Feiertage

Am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, bleibt die Ludothek geschlossen.

Am Mittwoch vor Fronleichnam, 19. Juni 2019, ist die Ludothek ab 17.00 Uhr geschlossen.

Ansonsten gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

Vorinformation Öffnungszeiten Sommerferien

Auch dieses Jahr bleibt die Ludothek während der dritten und vierten Schulferienwoche ganz geschlossen. Dafür ist sie zusätzlich an zwei Montagvormittagen (8.7. und 12.8.) geöffnet. Die Details entnehmen Sie unserem Aushang oder unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommerstart.

Ihr Ludo-Team

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 77
www.steinhausen.ch/bibliothek



Öffnungszeiten

Montag:	14.00–19.00 Uhr	
Dienstag:	09.00–18.00 Uhr	
Mittwoch:	09.00–11.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00–18.00 Uhr	
Freitag:	09.00–11.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Samstag:	09.00–13.00 Uhr	
vor Feiertagen bis 17.00 Uhr		

Buchperlen

Montag, 17. Juni, 9.00–11.00 Uhr



Geniessen Sie diesen Morgen bei Kaffee/Tee mit Kuchen und lassen Sie sich von den aktuellen Lesetipps des Bibliotheksteams überraschen.

Zuger Sinfonietta mit Cello-Quartett unterwegs - exklusives Sommer-Konzert auf der Terrasse der Bibliothek

Donnerstag, 27. Juni, 20.30 Uhr
Erleben Sie mit der Bibliothek Steinhausen und Kultur Steinhausen einen dieser ganz besonderen Sommerabende, Schlummertrunk inklusive. Die Anzahl Plätze ist begrenzt.
Reservation:
www.kultursteinhausen.ch
oder Bibliothek Steinhausen

Bücher Hol-Bring-Tisch

24. Juni bis 5. Juli
Wir bieten Ihnen die Plattform, eigene Bücher zu bringen und fremde Bücher mitzunehmen. Bedingung: Max. 10 neuwertige Bücher Belletristik (Romane, Krimis, Thriller) pro Person. Es wird nur getauscht, nicht verkauft. Wir freuen uns auf einen regen Büchertausch!

Monatstipp

Nur ein kleiner Gefallen (BD)



Stephanie Smothers ist eine verwitwete, alleinerziehende Bloggerin, die Rezeptvideos online stellt und von der Lebensversicherung ihres verstorbenen Mannes lebt. Aufgrund ihrer reinen Hausfrauenrolle wird Stephanie von den anderen Müttern an der Schule ihres Sohnes Miles verspottet. Über ihre Kinder lernen sich Stephanie und die extravagante Mode-PR-Chefin Emily kennen und freunden sich an, obwohl die beiden eigentlich nichts gemeinsam haben. Denn Emily trinkt viel, lebt exzessiv in einem luxuriösen Haus und hat von der Erziehung ihres Sohns Nicky nur wenig Ahnung.

Eines Tages bittet Emily um den titelgebenden kleinen Gefallen und ersucht Stephanie, ihren Sohn Nicky gemeinsam mit ihrem eigenen Sohn Miles von der Schule abzuholen und mit zu sich nach Hause zu nehmen. Die stets hilfsbereite Stephanie tut ihr diesen Gefallen gerne. Allerdings wartet sie am Abend vergeblich darauf, dass Emily ihren Sohn abholt. Emily bleibt verschwunden, auch ihr Mann Sean, ein erfolgloser Schriftsteller, weiss nichts über ihren Verbleib. Also kümmert sich Stephanie gemeinsam mit Sean um Nicky und

beschließt, eigene Nachforschungen über Emilys Verschwinden anzustellen. Schliesslich wird in einem See eine Leiche gefunden, die Sean als seine Frau identifiziert. Sean und Stephanie trösten sich bald gegenseitig und Stephanie zieht bei dem Witwer ein. Dass kurz vor Emilys Verschwinden eine hohe Lebensversicherung für sie abgeschlossen wurde, macht Stephanie stutzig. Auch der Polizei lässt das keine Ruhe, sie kann Sean aber nichts nachweisen. Eines Tages hängen wieder die ausgeräumten Sachen von Emily im Wandschrank und Sohn Nicky behauptet, seine tote Mutter gesehen zu haben.

Neuheiten Erwachsene DVD

- Das krumme Haus
- I can only imagine
- Solo - A Star Wars Story
- Der Vorname
- Ein Rezept für die Liebe
- Mary Poppins Rückkehr
- Utoya 22. Juli
- Juliet, Naked
- Champagner & Macarons
- Ballon
- Avengers
- Klassentreffen 1.0
- Johnny English

Bibliomüsli/ Bibliozwerg

Müsli: Mi, 5. Juni, 9.30–10.00 Uhr
Mi, 3. Juli, 9.30–10.00 Uhr
Zwerg: Mi, 29. Mai, 14.00–14.30 Uhr
Mi, 26. Juni, 14.00–14.30 Uhr



Thai-Spezialitäten
Masuree Thai Shop
Restaurant, Take Away, Party Service,
Kochkurse, Lebensmittel
Bannstrasse 2,
6312 Steinhausen,
Tel: 041'740'39'83,
info@masuree-thai-shop.ch,
www.masuree-thai-shop.ch

Bei uns sind Sie in guten Händen
Damen, Herren und Kinder
RELAX
Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39
Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden



Feuerwehr Steinhausen

Tag der offenen Tore 31. August 2019

Festprogramm

Ganzer Tag 10.30 - 17.00 Uhr
Zum Anfassen und Mitmachen

Fahrzeugausstellung
Rettungsdienst Zug RDZ
Atemschutzparcours
Samariter Steinhausen 
Moulagieren mit Samariter
Feuerwehrsantität

Einsatzübungen

13.30 Uhr Jugendfeuerwehr
14.30 Uhr Handdruckspritze
15.30 Uhr Personenunfall

Verpflegung

10.30 - 16.30 Uhr Hotdog
11.30 - 14.30 Uhr Risotto

Für unsere kleinen Gäste

Hüpfburg

fw-steinhausen.ch



Petra Hagedorn hat euch vorgeschlagen, weil ihr gefällt, dass ihr euch mit eurem Traumshop selbstständig gemacht habt. Wie viel Mut brauchte das?

Samuel Schuler: Wir haben sozusagen das Risiko minimiert, indem wir mit einem reinen Internetshop begonnen haben, vom heimischen Büro aus. Zu Beginn brauchte es schon etwas Mut, einfach mal diesen Schritt zu wagen und sich auf viel Neues einzulassen.

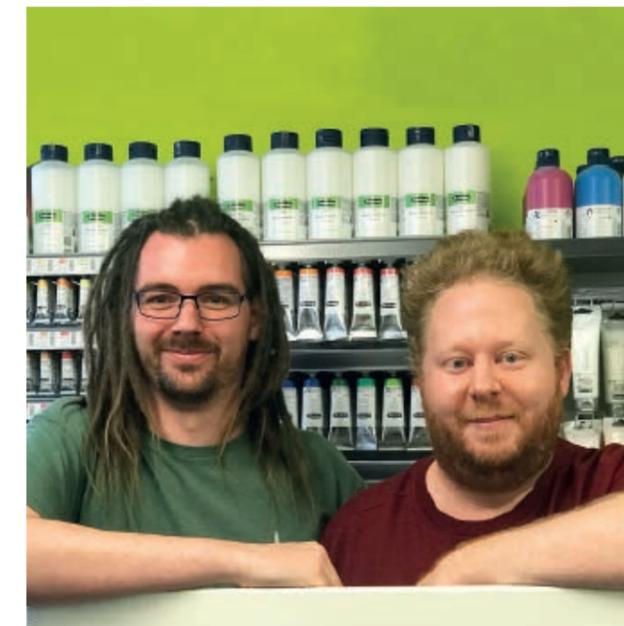
Wie entstand die Idee, einen Bastelshop zu eröffnen?

Stefan Wiederkehr: Sämi und ich waren schon in der Kindheit leidenschaftlich kreativ. Wir bekamen auch im Erwachsenenalter immer wieder Anfragen von Bekannten und Freunden, die etwas Selbstgemachtes suchten, selber aber zwei linke Hände haben oder denen die Geduld und das Auge dafür fehlt. Das und Anfragen für Produkte, die man fast nicht mehr kaufen konnte, hat uns bewogen, mit unserem Onlineangebot zu beginnen.

Wann kam der Laden dazu?

Stefan: Wir haben schnell bemerkt, dass es ein Bedürfnis ist, kreative Produkte in der realen Welt live sehen zu können und auch anzufassen. So kam vor etwas mehr als drei Jahren unser Laden an der Neudorfstrasse dazu.

Portrait Nr. 125



Stefan Wiederkehr
und Samuel Schuler,
Inhaber schuwies.ch
Bastelshop,
Steinhausen

Wer hat das Konzept eurer Website entworfen, wer hat sie gestaltet?

Samuel: Die Webseite ist hauptsächlich der Bereich von Stefan. Das Konzept haben wir zusammen entwickelt und vor drei Jahren unseren Shop auf ein anderes System umgestellt. Wir haben darauf geachtet, dass wir eine komplette Lösung haben, das Onlineshop, Warenbewirtschaftung und Kassensystem harmonisieren. Damit haben wir eine hervorragende Lösung, welche uns eine gute Arbeitsgrundlage bietet.

Welche Erfahrungen habt ihr damit gemacht? Wie wichtig ist eine gute Website?

Stefan: Eine gute Webseite ist die Visitenkarte. Man schaut heute oft im Internet, wie die Öffnungszeiten sind und was es anbietet. Erst dann besucht man das Geschäft. Wir dürfen Kunden aus der ganzen Schweiz beliefern und können so kreative Produkte auch an abgelegene Orte bringen, wo es keine Fachgeschäfte gibt. Da können wir als Onlinefachgeschäft eine Lücke schliessen.

Wie wichtig ist Social Media für euch?

Stefan: Wir sind recht aktiv, haben einen Facebook-Account und sind auch auf Instagram. Es ist eine super Möglichkeit, schnell Informationen zu teilen.

Wie hast du Petra kennen gelernt?

Samuel: Über unsere Hunde, die wir damals hatten. Wir haben uns immer wie-

der getroffen und das Thema Hund war immer präsent.

Wo bist du, Stefan, aufgewachsen?

Stefan: In Grosswangen, im Kanton Luzern, auf dem Bauernhof meiner Eltern. Ich bin mit Tieren gross geworden.

Wie kamt ihr zum kreativ sein?

Stefan: Interessanterweise waren unsere Mütter beide grosse Bastlerinnen und wir haben es von ihnen gelernt und ihre Begeisterung übernommen. Ich wechselte in der Schule sogar vom Werken ins Handarbeiten, weil mich das mehr ansprach.

Was sind eure Renner?

Stefan: Renner ist immer recht relativ zu betrachten. Es gibt heute Trends, die kommen und gehen. Wo wir uns eine grosse Kompetenz aufgebaut haben, ist der Bereich Schneideplotter und Zubehör, Künstlerbedarf und allgemein Bastelartikel. Eine unserer Qualitäten sehen wir in der Beratung unserer Kundschaft.

Weitere Qualitäten eures Geschäftes?

Samuel: Wir legen Wert darauf, dass wir Produkte anbieten, die aus der Schweiz kommen oder aus den umliegenden Ländern. Wir suchen die Produkte selber aus und pflegen einen sehr guten Kontakt zu unseren Lieferanten im In- und Ausland. Es ist uns wichtig, ein faires Preis-Leistungs-

Fortsetzung auf Seite 18



Verhältnis zu bieten. Auch der Herstellungsprozess ist ein Faktor von Interesse, und wir verwenden die Produkte, die wir verkaufen, auch selber. So können wir immer wieder nützliche Tipps geben. Dies wiederum eröffnet manchmal Ideen und Möglichkeiten, an die man bis anhin gar nicht gedacht hat.

Woher kommen eure Kundinnen und Kunden?

Stefan: Wir dürfen bei uns Kundschaft aus der ganzen Schweiz begrüßen und gelegentlich auch aus dem Ausland.

Wie erfahrt ihr von Trends?

Samuel: Natürlich sind das sowohl Lieferanten, die uns neue Produkte vorstellen, als auch Kundschaft, die nach Artikeln fragt, welche wir noch nicht kennen. Dann informieren wir uns. Wir investieren aber auch recht viel Zeit, in dem wir selber auf die Suche gehen. Wir besuchen Fachmessen und schauen uns da nach neuen Lieferanten und Trends um.

Wie entscheidet ihr euch, das eine oder andere zu bestellen?

Stefan: Lustigerweise ist es so: Wenn wir beide begeistert sind, dann läuft ein Artikel auch gut. Wenn sich einer von uns gegen die Meinung des anderen durchsetzt, ist es oftmals so, dass wir dann einen Ladenhüter beherbergen (lacht).

Ihr bietet auch Kurse an!

Samuel: Ja, wir bieten beispielsweise Plotterkurse, in welchen Stefan unterrichtet, aber auch Kreativ-Workshops wie Fluidart, die ich leite.

Ihr seid auch im Gewerbeverein und aktive Mitglieder.

Samuel: Ja, von nichts kommt nichts! Aktiv auf Menschen zu gehen ist wichtig. Wir durften bei der Neugestaltung des Gewerbevereins eine aktive Rolle übernehmen. Es freut uns sehr, dass eine grosse Nachfrage besteht und die Steinhauserinnen und Steinhauser total lokal einkaufen.

Mit wem spannt ihr zusammen?

Stefan: Wir arbeiten oft und erfolgreich mit Susanne vom Kunzthandwerk, mit Brigitte von der Blumenwerkstatt und Nicol von Kaiser Optik zusammen. Das passt super. Auch an der Gwerb '18 waren wir dabei und werden bei der nächsten sicherlich auch wieder dabei sein.

Wie viel arbeitest du, Stefan, bei schuwies?

Stefan: Ich bin in einer Steinhauser Firma 70% angestellt. Die restliche Zeit bin ich im eigenen Geschäft, wo ich für den Bereich Onlineshop, Buchhaltung und Werbung verantwortlich bin.

Wie oft sind Betriebsferien oder habt ihr eine Stellvertretung?

Samuel: Während unseren Ferien bleibt unser Geschäft geschlossen. Das sind in der Regel etwa zwei Wochen pro Jahr. Wir haben unser grosses Hobby zum Beruf gemacht. Das gibt Energie und macht Spass, da reichen auch wenig Ferien aus.

Kennen gelernt habe ich euch als Vertreter der Samariter. Seid ihr immer noch aktiv?

Samuel: Ja, wir sind beide Aktivmitglieder des Samaritersverein Steinhausen. Wir sind aktuell auf der Suche nach Neumitgliedern.

Weil ihr zu wenig habt?

Samuel: Ja, wir haben wie andere Vereine auch etwas wenig Aktivmitglieder. Leider haben viele oft das veraltete Image vor Augen, wenn man Samaritersverein hört oder liest. Dabei sind wir ein sehr moderner Verein. Unsere Infrastruktur ist sehr gut und auch über Steinhausen hinaus gefragt.

Mit welchen Problemen seid ihr bei euren Einsätzen konfrontiert?

Stefan: Das ist sehr unterschiedlich, von Anlass und Wetter abhängig plus weiteren Faktoren. Wir sind ausgebildet, Notsituationen schnell zu erfassen und die notwendigen Schritte einzuleiten: Manchmal reicht eine kühlende Salbe und in anderen Situationen ist mehr Wissen gefragt. Unsere primäre Aufgabe ist es, zu erkennen, ob das Problem lebensbedrohlich ist oder werden kann, und entsprechend zu handeln. Damit die Betroffenen so optimal wie möglich versorgt werden.

An welchen Anlässen habt ihr besonders viel zu tun?

Samuel: Das sind immer diejenigen, an denen viel Alkohol oder auch Drogen konsumiert werden. Das Thema K.O-Tropfen ist auch bei uns immer wieder aufgekommen.

Habt ihr euch bei den Samaritern kennen gelernt?

Stefan: Nein, wir waren beide schon bei

den Samaritern. Wir haben dort schon als Jugendliche begonnen und haben uns letztes Jahr für unser Geschäft eine Auszeit genommen. Nun sind wir aber wieder mit dabei. Da läppern sich einige Jahre zusammen, wenn man die aktiven addiert.

Ihr seid seit zwölf Jahren auch privat ein Paar. Was ist euer Glücksrezept?

Samuel: Eine gepflegte Streitkultur! Man muss nicht immer gleicher Meinung sein und soll auch nicht dem Frieden zu Liebe schweigen. Das heisst, dass wir unsere Verschiedenheit und die Meinung des anderen akzeptieren können.

Was macht ihr in eurer Freizeit?

Stefan: Wir mögen alles Kulturelle. Ob Konzerte oder Theater, und auch dort schätzen wir die Verschiedenheit der Angebote. Das kann mal ein Klavierkonzert sein aber auch eine Goa-Party oder ein Theaterbesuch. Und eine gemeinsame Leidenschaft ist das Geocaching.

Was ist denn das?

Stefan: Das ist die weltweit grösste Schatzsuche. Man sucht per Koordinaten und mittels GPS kleine Boxen in Verstecken, von denen man nicht weiss, dass es sie gibt und wo sie sind, bis man sie dann eben findet.

Was braucht es dazu?

Stefan: Es reicht, eine App aufs Handy zu laden, sich anzumelden sowie einen Kugelschreiber. Dann kann es bereits losgehen!

Worum geht es beim Geocaching?

Samuel: Am Anfang der Suche weiss man nur die Koordinaten des Dings oder Ortes und muss dorthin gehen, fahren oder reisen, um es zu finden. Die einen Ziele sind offensichtlich, andere sind sehr knifflig zu finden. So lernt man die Schweiz und sogar die ganze Welt auf eine ganz andere Art kennen. Man ist draussen und bewegt sich. Das gefällt uns beiden.

Wer ist unsere nächste Interviewpartnerin?

Samuel: Wir schlagen Carole Etter vor. Sie als Leiterin und das gesamte Bibliotheksteam machen einen super Job. Es interessiert uns, wie man so ein Medien- und Informationszentrum in Schuss und aktuell hält.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen. Romy Beeler

Ein neuer Antritt bringt Schwung in den Alltag

der Jungwacht Steinhausen

Die Jungwacht Steinhausen hat einen neuen Präses! Der bisherige Präses und neue Vertreter im Gemeinderat, Christoph Zumbühl, gibt seinen Posten auf und wird von Livius Steiner beerbt. Die offizielle Übergabe findet am 15. Juni beim Dorffest statt.



Livius Steiner, neuer Präses der Jungwacht

Ein Wechsel, perfekt getimt auf das 75-Jahre Jubiläum des Vereins. Anlässlich des neuen Jobs als Präses des Jugendvereins nimmt Livius Steiner Stellung zu seiner neuen Stellung. Der 28-jährige, welcher sich zusammen mit seiner Freundin in Oberwil am See niedergelassen hat, hat bereits ein Bachelorstudium in Sozialer Arbeit. Also perfekt abgestimmt für die neuen Herausforderungen mit den Jugendlichen in diesem Verein.

Auf die Frage, aus welchem Grund er sich für diese freie Stelle beworben habe, antwortet er, dass er den christlichen Humanismus als tragenden Teil der sozialen Arbeit erlebe und sich mit diesem Angebot die perfekte Gelegenheit geboten hätte, diese Werte auch zu leben und erleben. Er spricht bei dieser Gelegenheit auch seine Vorfreude auf das alljährliche Sommerlager der Jungwacht an, in welchem er die

Chance kriegt, die einzelnen Leitungspersonen besser kennen zu lernen. Dass er aber auch Sinn für Humor hat, beweist er, als er seine Stärken damit umschreibt, dass er gut auf Augenhöhe mit Jugendlichen sein kann, bezogen auf seine physische Grösse.

Zu guter Letzt beschreibt er sich selbst als einen Lebensfreund, welcher das Leben auch einmal einfach geniessen kann, sei dass allein, zu zweit oder eben in der Jungwacht.

Cyrell Schärer (Jungwacht Steinhausen)

Sommerlager der Jungwacht Steinhausen 2019 in Ennetmoos (NW)

Vom 8.–19. Juli, eine oder zwei Wochen Lagerspass pur! Zelten, mit Freunden Spiele spielen und die Natur geniessen. Auch für Kinder ausserhalb der Jungwacht.

Bei Fragen oder Interesse:

Mario Knechtle:
+41 76 581 93 95 (Lagerleiter)

SUMMER WORKSHOPS
12.-17. AUGUST 2019

- BALLETT
- MODERN DANCE
- HIPHOP
- BODY FORM
- DANCEMIX
- CONTEMPORARY BALLET
- TANZEN - MALEN

PRÄSENTATIONEN SA/17. AUG

STUNDENPLAN & PREISE

<VORMITTAG>	<NACHMITTAG>
<p>@SAAL NUREJEV</p> <p>09:00-10:15 Ballett 9-11j. 10:15-11:15 Bodyform 11:15-13:00 Ballett 12j.+ mit spitze</p> <p>@SAAL PAVLOVA</p> <p>10:15-11:15 DanceMix 9-11j. 11:15-12:30 DanceMix 12j.+</p> <p>@ATELIER</p> <p>09:00-12:00 Malen, Tanzen, Spielen (Mo. bis Do.)</p>	<p>@SAAL NUREJEV</p> <p>13:30-14:30 Modern für alle 14:30-15:45 Contemporary Ballet (Choreo) 12j.+ 16:00-17:00 HipHop für alle</p>
<p>//PREISE</p> <p>1KURSE/WOCHE 1H - 90,- CHF 1H15 - 110,- CHF 1H45 - 125,- CHF</p> <p>2KURSE/WOCHE - 10% RABATT 3KURSE/WOCHE - 20% RABATT 4-5KURSE/WOCHE - 30% RABATT</p>	

LARISSA GASSMANN - Ballett, Bodyform
LORENZA BERTO - DanceMix, Modern, Contemporary Ballet, HipHop
THEA GASSMANN - Malen, Tanzen, Spielen

TANZ SCHULE STEINHAUSEN



Club junger Eltern

Angebot Juni



Wir suchen dich

Wir vom Club junger Eltern sind ein motiviertes, aufgestelltes Team von derzeit neun Mamis. Wir organisieren regelmässig Veranstaltungen für Kinder im Vorschulalter gemäss unserem Jahresprogramm, welches wir jährlich ausarbeiten. Für das Ressort «Jahresprogramm zusammenstellen» suchen wir nun ein neues Teammitglied. Hast du Interesse in einem dynamischen Team mitzuarbeiten? Dann freuen wir uns, DICH bald kennenzulernen! Weitere Auskünfte und Infos erteilt dir gerne Corinne Frei (corinne.frei@cje-steinhausen.ch).

Erlebnis-Reich Tierpark

Auf diesem Streifzug erhalten wir einen Überblick über den Natur- und Tierpark Goldau. Ein Tierpark-Ranger führt uns durch die Freilaufzone, bringt uns den Tierpark, seine Aufgaben und Pläne näher und stellt natürlich seine Bewohner vor.

Datum: Samstag, 15.6.2019
Zeit: 10.00–11.30 Uhr
Ort: Tierpark Goldau
Alter: empfohlen ab 5 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
Kosten: Erwachsene Fr. 24.–
Kinder ab 6 Jahren Fr. 14.–
Kleinkinder Fr. 6.–
Eintritt inbegriffen
Hinweis: Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Natürlich kann der Tierpark nach der Führung noch selbstständig besichtigt werden.
Anmeldung: bis Sa. 8.6.2019 unter www.cje-steinhausen.ch oder an corinne.frei@cje-steinhausen.ch

Krabbeltreff

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis auszutauschen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter in unserer entspannten Krabbelrunde. Papis, Grosseltern, etc. sind natürlich auch gerne gesehen!

Datum: jeweils Montags (ausser Schulferien & Feiertage)
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: Zentrum Chiematt, Eingang Jugendtreff
Hinweis: Vom Dorfplatz führt ein Lift hinunter zum Eingang beim Jugendtreff. Von dort ist der Weg zum Krabbelraum ausgeschildert.
Parkplätze sind vorhanden.
Mitnehmen: eigener Zvieri
Auskunft: Tanja Jans tanja.jans@cje-steinhausen.ch

Hüpfen, Klettern, Rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor-Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns!

Datum: Mittwoch, 5.6.2019
Zeit: 15.30 – 16.30 Uhr
Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund
Alter: ab 11/2 – 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
Kosten: Fr. 3.00 pro Familie
Mitnehmen: Hallenschuhe (Erw.), Noppensocken oder Finken (Kinder), bequeme Kleidung
Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmer
Auskunft: Nadine Sterchi
nadine.sterchi@cje-steinhausen.ch

Jubiläumsfest 40 Jahre Club junger Eltern

Am Samstag, 7. September findet von 10 – 16 Uhr unser Jubiläumsfest auf dem Areal des Schulhauses Sunnegrund statt. Es warten viele Attraktionen auf euch:

- Gschichtenfritz
- Hüpfburgen
- Rollrutsche
- Riesen Kugelbahn
- Feuerwehr
- Schminken
- Zauberer
- Verpflegung
- ..und vieles mehr

Helfer gesucht

Für unser Jubiläumsfest am 7. September sind wir auf der Suche nach vielen helfenden Händen. Wir freuen uns über jede Hilfe, sei dies ein Kuchen backen, Aufstellen, Betreuung während dem Anlass oder Aufräumen nach dem Event. Gerne kannst du dich auf unserer Website oder bei frei@cje-steinhausen.ch anmelden. Wir danken herzlich für die Unterstützung.

Alle unsere Events

Findet ihr auf unserer Homepage: www.cje-steinhausen.ch

Babysittervermittlung

Wir vermitteln Babysitter. Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.cje-steinhausen.ch

Jahrgänger 1967 Save the date

Samstag, 21. Sept. 2019

Armbrustschützen
Steinhausen
Grillplausch ab 17.00 Uhr
weitere Infos unter
www.steinhausen1967.ch

SALSA CUBANA KURSE & WORKSHOPS

mit TEAM SALSA



TANZ
SCHULE
STEINHAUSEN

MEHR INFOS & ANMELDUNG
+41 76 497 94 12
Larissa@TanzSchuleSteinhausen.ch

www.TanzSchuleSteinhausen.ch



Elektro Küng AG

Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.
Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen

Jahrgang 1966
Jahrgänger-Treffen
Samstag
14. September 2019

Weitere Infos
folgen

Wir freuen uns
auf euch



Vereine

Nicht verpassen...
Musikgesellschaft Steinhausen
und die Windband der Musikschule

Frühschoppen Konzert

Sonntag, 16. Juni 2019
ab 11 Uhr, Dreiklangsaal Steinhausen

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Ein Wurst-Buffer und diverse Salate stehen für Sie bereit.



Bitte beachten Sie auch immer unsere Homepage www.fg-steinhausen.ch. Manchmal können wir Zusatzkurse anbieten oder es ändern sich die Anmeldefristen und Sie können einen Kurs trotzdem noch buchen.

Juni

Leider sind unsere Kurse im Juni bereits ausgebucht.

Wir möchten Sie aber auf unseren Tagesausflug im September aufmerksam machen.



fg-steinhausen.ch



Tagesausflug Rheinfelden – Salz erleben und die Welt des Bierbrauens entdecken

Unser Tagesausflug führt uns ins vielseitige Rheinfelden. Bei der Besichtigung der Saline Riburg erleben Sie die Produktion des Salzes und erhalten Einblick in die Salzlagerhalle im grössten Kuppelbau der Schweiz. Am Mittag haben Sie freie Zeit, um etwas zu essen und das malerische Städtchen Rheinfelden zu erkunden. Am Nachmittag entdecken Sie eine der schönsten Brauereien der Welt. Lassen Sie sich in die Geheimnisse des Bierbrauens einweihen und vom malerischen Schloss verzaubern. Bei einem Apéro und einer feinen Brezel lassen wir den Tag ausklingen.

Datum	Freitag, 6.9.2019
Zeit	Tagesausflug
Abfahrt	08.00 Uhr
Rückfahrt	ca. 17.30 Uhr
Ort	Rheinfelden, Saline Riburg und Brauerei Feldschlösschen
Kosten	Mitglieder Fr. 60.00 Nichtmitglieder Fr. 70.00 inkl. Carfahrt, Führungen in der Saline Riburg und in der Feldschlösschenbrauerei (inkl. Apéro mit Brezel), exkl. Mittagessen
Anmeldung	bis 6.8.2019 an Pia D'Oto, Tel. 041 740 54 70 oder auf www.fg-steinhausen.ch



Vereine

JAHRGANG
1938

WIR TREFFEN UNS JEDEN ZWEITEN DONNERSTAG ZU EINEM SCHWATZ IM RESTAURANT SCHITZ UND GWÜNDER UM 14.00 UHR

SIDLER Gartenbau GmbH
zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



Von Stein bis Pflanze –
Von Pflege bis Renovation!

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Pflanzenschutz
- Liegenschaftspflege
- Ferienservice

Philipp Sidler | info@sidler-gartenbau.ch **079 372 87 63**

hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge

bannstrasse 1
6312 steinhausen
079 745 23 05
info@hagedorn-gmbh.ch

UMBAUTEN
RENOVATIONEN
UNTERHALT

verlegen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

Senior Culture

Englisch
für Menschen mit Lebenserfahrung

Alle Sprachniveaus, in Kleingruppen.
Kursort: Hertizentrum 9

Gratis Schnupperstunde
www.senior-culture.ch/Sprachkurse



Verbessern Sie den ersten Eindruck!

Lächeln Sie!

Es dauert gerade mal eine bis drei Sekunden, bis wir uns ein Bild von einer Person machen, die wir zum ersten Mal sehen. Dies ist der bekannte «erste Eindruck». Kleidung, Haarschnitt, aber natürlich auch der Gesichtsausdruck sind hier entscheidend. Ein natürliches Lächeln ist immer gewinnend.

Wenn dazu die Zähne noch gesund und (natürlich) weiss aussehen, wirken Sie automatisch erfolgreicher. Weisse Zähne stehen für Vitalität und Erfolg. Heute gibt es meh-



reere Möglichkeiten, ein natürlich wirkendes, schönes Lächeln zu zaubern. Sei es mit der richtigen Bleaching-Technologie oder bei unförmigen Zähnen mit Veneers.

Unser Ziel ist es, dass Sie natürlich aussehen. Und wenn Sie Ihr zukünftiges Lächeln schon vorab sehen möchten, gibt es dafür grossartige technische Möglichkeiten, über die wir verfügen. So sind Sie sicher, wie Sie aussehen werden. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Damit Sie im neuen Jahr allen Grund zum Lächeln haben.

Wir kontrollieren auch gerne die Zähne Ihrer Kinder für ein strahlendes Kinderlachen. In entspannter Atmosphäre bieten wir das gesamte Spektrum der modernen Zahnheilkunde für Kinder und Jugendliche.

Öffnungszeiten

Mo – Fr, 08.00 – 18.00 Uhr
Andere Termine nach Vereinbarung.



**Zahnarzt-Praxis
Dental Club**
Bahnhofstrasse 26
6312 Steinhausen
Tel. 041 740 37 37
www.dental-club.ch



Dipl. med. dent. Anton Boyadzhiev, MSc
Orale Chirurgie und Implantologie
European Master of Aligners

Herzlich willkommen im Gartenstübli

Familiengartenverein

Es wird wieder wärmer und der Frühling zeigt sich von seiner besten Seite! Es fängt zu blühen an und Grünes spriest aus der Erde...

Die Terrasse des Gartenstübli bietet einen wunderschönen Blick auf die Gärten des Familiengartenvereins Steinhausen. Das Gartenstübli ist neu unter der Leitung von Anita und David Paravicini und lädt Mitglieder und Spaziergänger an Samstagen ab 16.00 bis 20.30 Uhr gerne zum Verweilen ein, sei es in der schön dekorierten Gaststube oder wie gesagt auf der Terrasse. Es werden Anlässe organisiert, die für alle zugänglich sind – informieren Sie sich unter www.fgvsteinhausen.ch.

Besuchen Sie uns bald, wir freuen uns auf Sie!
FGV Steinhausen, Bannstrasse 30, 6312 Steinhausen / www.fgvsteinhausen.ch

P.S. Wir vermieten das Gartenstübli auch!



David und Anita Paravicini freuen sich auf Ihren Besuch im Gartenstübli



Vereine

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Alles klar im digitalen Zeitalter?

Die richtige Technologie mit den entsprechenden Produkten, damit auch Sie im richtigen Moment am richtigen Ort verbunden sind.

Digitale Kommunikation von Sprache, Bilder und Daten:

- Anbindung an das Internet
- Telefonapparate und -anlagen
- VoIP-Anlagen
- Bluewin TV (Swisscom TV)

Pünktlich und fachgerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
6312 Steinhausen | 8934 Knonau
Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch



käslin
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

Wo Unikate entstehen

www.kaeslin.ag



Ihr Reisebüro für Geschäfts- & Privatreisen



Kolin Business Travel GmbH
Höfenstrasse 34 | 6312 Steinhausen
041 541 77 41 | kolintravel.ch

René Müller
rene@kolintravel.ch

Markus Lang
Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

	Sanitärapparate		Armaturen
	Boilerentkalkungen		V-Zug Geräte
	Sanitär-Reparaturen		Badumbauten

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen



Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.



OHNSORG
Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Projektumfang:
Steildach und Spenglerarbeiten

STEILDACH FLACHDACH SPENGLEREI BLITZSCHUTZ FASSADE SOLARENERGIE

Gewerbe Coiffeur Ruth + Marcel geht in Pension

Das 1977 eröffnete Geschäft wird Ende Mai geschlossen

Nach 42 Jahren im Zeichen der Gesundheit und Schönheit sagen wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge Ende Mai 2019 «Adieu».

«Die Zeit geht wie im Fluge», hört man dauernd und es stimmt! Mittlerweile haben auch wir beide unser Pensionsalter erreicht.

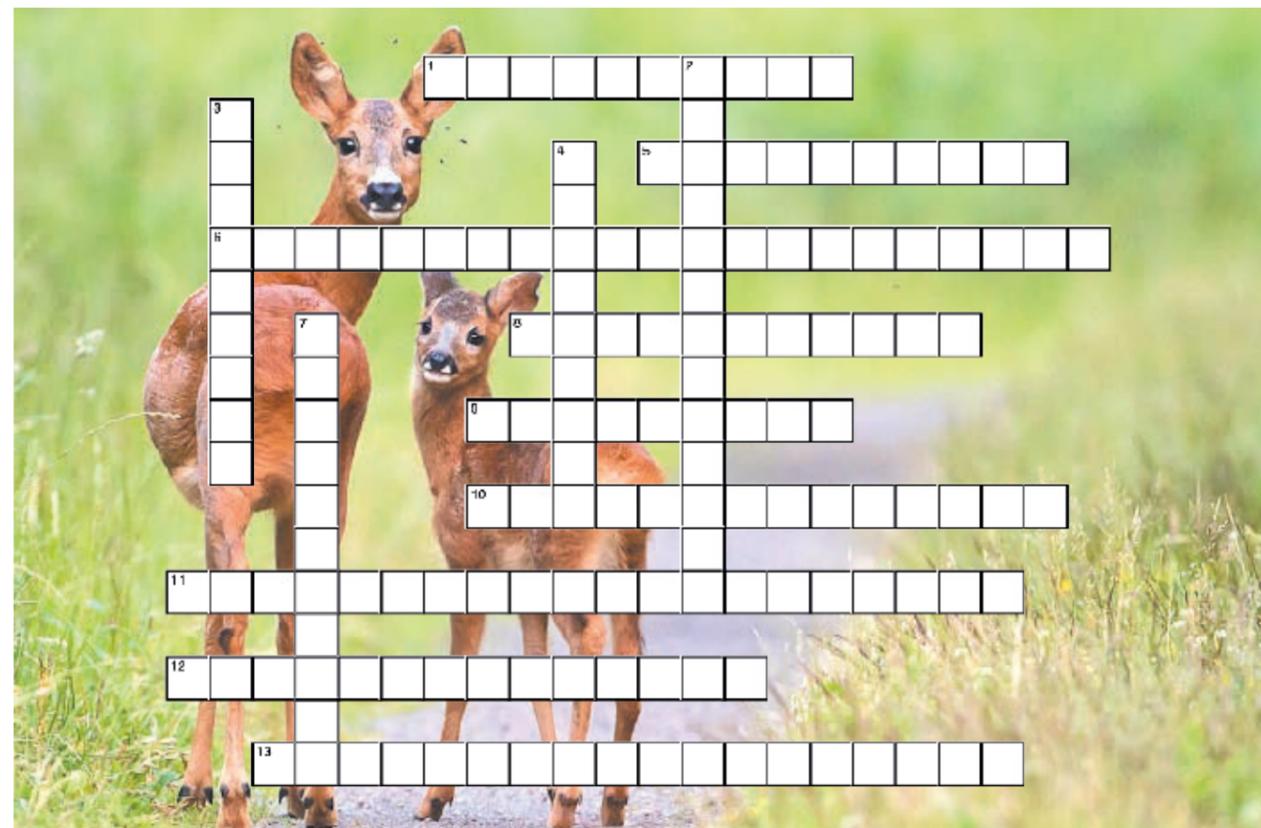
Wir bedanken uns bei unserer lieben und geschätzten Kundschaft, die uns 42 Jahre die Treue gehalten hat, von ganzem Herzen.

Allen, die uns kennen und uns nahestehen, wünschen wir von Herzen alles Liebe, viel Glück und Erfolg für die Zukunft.

Herzlichst Ruth + Marcel Iten



Kreuzworträtsel zur 338. Ausgabe



Waagrecht

- Shiatsu bei
- Eine gemeinsame Leidenschaft von Stefan und Samuel
- Die Garage für alle Marken
- Wo ist die Welt des Bierbrauens
- Führt das Dorffest durch
- Was macht die Mutter für ihre Tochter
- Was baut die Gemeinde an der Bahnhofstrasse
- Was gibts gratis nach dem Konzert
- Sind für den Prix Zug nominiert

Senkrecht

- Fand sie in der Wäsche
- bringt Ordnung
- Wer macht Emily einen Gefallen
- Zeigt praktische Übungen zur Vorbeugung von Gelenksarthrose

Gewinnen Sie eine von zwei Gutscheinkarten im Wert von Fr. 20.– der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. Juni 2019.

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 337. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgöttin Mili den Talon von:

- Susanne Schmid
- Georg Pirovino

Sie haben einen Gutschein im Wert von Fr. 20.– der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade gewonnen. Wir gratulieren herzlich. Die Gewinnerin und der Gewinner können die Gutscheine Geschäft abholen.



Sicht- und Sonnenschutz. Ihr Profi-Team ganz nah.

- Beratung + Verkauf
- Showroom
- Service + Reparaturen
- Sonnenstoren
- Rollläden und
- Lamellenstoren



6312 Steinhausen • 8912 Obfelden • Tel. 041 743 29 20
www.weber-storen.ch • info@weber-storen.ch



Vorname /Name _____
Strasse /Nummer _____
PLZ /Ort _____



Wanderungen im Juni 2019

Senioren Steinhausen

Di, 4. Juni, Kurzwanderung am Vormittag

Besammlgung: 07.30 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.40 Uhr mit Bus Nr. 36 nach Baar, weiter nach Hausen a.A.
 Wanderroute: Hausen a.A. - Rifferswil
 Marschzeit: ca. 1 1/2 Std. Höhendifferenz: + 20 m / - 50 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt unterwegs
 Fahrpreis: ZVB Tageskarte (151, 610, 623, 624, 633) Fr. 9.20 Halbtax
 Rückfahrt: Rifferswil ab 11.24 Uhr, Steinhausen Zentrum an 12.16 Uhr
 Bemerkungen: Wanderschuhe und Stöcke, Billette selber lösen, am ZVB-Automat möglich!
 Wanderleitung: Jan und Aagje van der Meer Tel.: 041-741 38 15

Di, 11. Juni, Halbtageswanderung am Vormittag

Besammlgung: 07.20 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.31 Uhr mit Bus Nr. 6 nach Zug, weiter nach Menzingen
 Wanderroute: Menzingen – Sihlmatt – Sihlbrugg
 Marschzeit: 2 1/2 Std. Höhendifferenz: + 120m / - 400 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt Restaurant Sihlmatt
 Fahrpreis: ZVB Tageskarte 4 Zonen (610, 623, 624, 625) Fr. 7.80 Halbtax
 Rückfahrt: Sihlbrugg ab 11.40 Uhr, Steinhausen Zentrum an 12.16 Uhr
 Bemerkungen: Billette selber lösen
 Wanderleitung: Käthy Hausheer Tel. 041-741 27 66

Di, 18. Juni, Tageswanderung

Do, 20. Juni, Verschiebedatum

Besammlgung: 07.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.11 Uhr mit Bus 16 nach Zug, weiter nach Schwyz – Muotathal
 Wanderroute: Bödmerenwald, Urwald im Muotathal: Egeliswald – Obersaum – Äbnenmatt – Wolfsbüel – Unterroggenloch – Egeliswald
 Marschzeit: 4 Std. Höhendifferenz: + 450 m / - 450 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt Muotathal / Mittagessen Alpwirtschaft Roggenloch
 Fahrpreis: Gruppenbillette Fr. 46.– Halbtax / Fr. 26.– für GA (Alpentaxi)
 Rückfahrt: Muotathal Hölloch ab 16.42 Uhr, Steinhausen Zentrum an 18.18 Uhr
 Bemerkungen: Anmeldung bis Sonntagabend, 16. Juni 20.00 Uhr
 Wanderleitung: Robert Dreher Tel. 041-741 37 14



63er Jahrgänger
Reservier dir das Datum!

9. November 2019 ab 15 Uhr

Weitere Informationen folgen.

steinhausen63@gmx.ch



ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

Wir unterstützen Ihre Mobilität
– seit 100 Jahren!

Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch
Tel. 041 741 16 41

www.ruegg-steinhausen.ch

Velofahren im Juni 2019

Senioren Steinhausen

Do, 6. Juni, leichte Velotour am Vormittag

Klassifizierung:
 Besammlgung: 08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz
 Veloroute: Cham – Zug – Höllgrotten – Baar
 Fahrzeit: 2 Std.
 Distanz: 30 km
 Verpflegung: Kaffeehalt unterwegs
 Leitung: Arthur Huber, 079 455 90 20

Di, 25. Juni, Velotagestour

Klassifizierung:
 Besammlgung: 08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz
 Veloroute: Rund um den Uetliberg
 Fahrzeit: 6 Std.
 Distanz: 62 km
 Verpflegung: Kaffeehalt und Mittagessen im Restaurant
 Leitung: Hans Müller 041 741 56 53 / 079 533 53 00



Vereine



Seniorenflug nach LIECHTENSTEIN Do 27. Juni 2019



Städtletour mit Citytrain
Flaniermeile, Schatzkammer, Landesmuseum

Abfahrt: 7.45 Uhr Parkplatz Rössli
Rückkehr ca.: 18.30 Uhr

Mittagessen
auf Triesenberg mit Panoramablick
Walsermuseum

Mitglieder Verein Senioren Fr. 70.-
Nichtmitglieder Fr. 85.-
(inbegriffen: Carfahrt, Kaffeehalt, Citytrain, Museen,
Mittagessen ohne Getränke, Trinkgelder)
Der Betrag wird auf der Reise eingezogen.

Spaziergang durchs malerische Städtchen
Werdenberg und rund um den See

Heimfahrt über Wildhaus, Wattwil,
Rickenpass, Rapperswil

Anmeldung bis Mi 19. Juni an:
Sophie Limacher, Tel. 041 741 34 24
seniorenachmittag@senioren-steinhausen.ch



Rhabarber-Erdbeer-Eistee

Süss-Sauer Zeit ist im Kommen

Rezept

ZUTATEN FÜR CA. 1.5 LITER

- 500 g Rhabarber (ohne Blätter)
- 100 g Erdbeeren
- 1 L Wasser
- 4 EL frischer Zitronensaft (1 Zitrone)
- 1 Bund Zitronenmelisse oder Eisenkraut
- Optional: 2-3 EL Birnel zum Süssen



Juhuu, der Rhabarber ist wieder da und damit der gesunde süss-saure Geschmack, den ich so liebe! Wenn du Rhabarber auch magst, dann ist dieses Rezept ein Muss für dich. Nach der Gartenarbeit ist diese leckere Eistee-Variante ein echter Durstlöcher und sehr erfrischend.

ZUBEREITUNG, CA. 30 MIN. + ABKÜHLEN LASSEN

1. Rhabarber und Erdbeeren waschen, in kleine Stücke schneiden und in einen Topf mit 1 Liter Wasser geben.
2. Den frisch gepressten Zitronensaft dazugeben und für ca. 15 Minuten weichkochen.
3. Wenn du eher sauren Rhabarber geerntet hast, kannst du deinen Eistee bei Bedarf mit Birnel süssen.
4. Den Topf von der heissen Platte nehmen und den Bund Zitronenmelisse kurz übers Handgelenk schlagen, um die ätherischen Öle austreten zu lassen. Diese nun ebenfalls in den Topf geben und für ca. 15 Minuten ziehen lassen.
5. Dann über ein Sieb passieren und in einen grossen Krug füllen. Lauwarm oder kalt servieren. Wenn du magst, kannst du deine Gläser mit einer Zitronenscheibe oder Erdbeerhälfte dekorieren oder mit Eiswürfel füllen.
6. Tipp: du kannst die Menge an Wasser auch erhöhen und so eine leckere Schorle-Variante geniessen.

Wenn du nach dem Weichkochen der Zutaten das Rhabarber-Erdbeer-Mus nicht entsorgst, sondern wieder zurück in den Topf gibst, kannst du daraus ein äusserst leckeres Dessert zaubern. Siehe dazu das Aspekte-Magazin (Internet) vom Juni 2018 oder koernlipicker.ch/rhabarbercreme



Körnlipicker
für Vegis & Eingefleischte

Viele Produkte sind
in Bioqualität in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade
erhältlich

Sonntag, 2. Juni 2019

Tag der
offenen
Hoftüren
offene-hoftueren.ch



2. Juni 19 10 - 17 Uhr

Hofbesichtigung Verpflegung Kinderspielplatz Hofladen

Höfenstrasse 43
6312 Steinhausen
info@iten-hof.ch
079 777 02 35
iten-hof.ch



Nachruf

Der Wahl-Steinhauser Holger Infeldt verstarb im April in Stockholm

Holger Infeldt wurde am 7. Oktober 1925 in Berlin geboren. Seine Mutter war gerade bei ihrer Mutter zu Besuch. Nach seinen ersten Wanderjahren kam er in die Schweiz und liess sich in Steinhausen nieder.

Der Erfinder der Nummerzettelmachine, die er vor vielen Jahren der Post verkaufte, damit jeder nach einer fairen Reihenfolge an die Reihe kam, hatte nicht von Anfang an Erfolg mit seiner Maschine. Die Kundschaft protestierte und man entfernte sie wieder. In einem zweiten Anlauf stiess die Maschine auf Akzeptanz und wacht bis heute über den geordneten Abbau der Warteschlange.

Vor einigen Jahren zog es ihn zurück nach Schweden. Er folgte seiner Frau, die bereits in ihre Heimat zurückgekehrt war. Holger Infeldt reiste mit leichtem Gepäck, denn er verschenkte seine ganze Wohnungseinrichtung. Während einigen Jahren besuchte er seine Wahlheimat immer wieder und sagte den Wanderkameraden oder seiner ehemalige Gymnastikgruppe beim Kaffeetrinken grüezi. Nach seiner letzten Reise in die Schweiz erlitt er Ende Oktober einen Hirnschlag, von dem er sich nie richtig erholte. Er starb am 15. April 2019.

Barbro Ericsson



JAHRGANG 1931

RESERVIERT BITTE DEN
MITTWOCH, 18. SEPTEMBER 2019
FÜR UNSERE ALLJÄHRLICHE
ZUSAMMENKUNFT.

ZUDEM ZUR ERINNERUNG!
JEDEN LETZTEN MITTWOCH IM
MONAT

Body and Mind Balance
Körper und Geist im Gleichgewicht

Klassische Massage
Fussreflex-Massage
Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist
Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92
Zugerstrasse 35, Steinhausen
www.bodyandmindbalance.ch



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen



Reportage

Hast du Lust auf spannende Abenteuer und unvergessliche Momente mit deinen Freundinnen?
Dann komm mit uns ins Sommerlager!

**Sommerlager Blauring Steinhausen
von Montag 8. Juli bis Freitag 19. Juli 2019**



Für Mädchen von der 2. bis zur 9. Klasse
Die Anmeldung findest du auf unserer Homepage
www.blauring-steinhausen.ch

Wir freuen uns auf dich ☺



Gärtnern im Chilematt-Garten

Gärtnerinnen und Gärtner gesucht

Am Aufbau des Chilemattgarten wurde eifrig gearbeitet, sodass ab Ende Juni oder im Juli im Kräuter-Labyrinth (Sektor 2) und beim Urban Gardening (Sektor 4) begonnen werden kann.

Ein Garten wie jeder andere ?

Mit dem Chilemattgarten realisiert die Katholische Kirchgemeinde eine Begegnungs- und Gartenzone mitten in Steinhausen. Der Grundgedanke, die brachliegende Parzelle in einen Gartenpark zu verwandeln, wird umgesetzt in einen Naturgarten mit spirituellem, sozialem und ökologischem Charakter.

Aktiv Gärtnern im Chilemattgarten: Urban Gardening

Gemüse, Salate, Kräuter, Blumen setzen, pflegen in kleinen Nutzgärten mitten in

der Stadt, im Dorf; auf Balkonen, in Hochbeeten - dies ist das Anliegen der «Urban Gardening»-Bewegung. Und: jeder darf bei der Ernte zugreifen. Im Chilemattgarten stehen mindestens acht Hochbeete zur Nutzung bereit. Möchten Sie ein Beet übernehmen und betreuen? Selbst oder mit Ihren Kindern schauen, wie Ihre Pflanzungen gedeihen – zum Nutzen für viele?

Aktiv Gärtnern im Kräuter-Labyrinth

Oder wollen Sie bei der Kräuter-Gruppe mitmachen? Heilkräuter und Küchenkräuter sind mit Öffnung des Gartens schon ausgepflanzt, aber brauchen gelegentliche Pflege. Die Kräutergruppe organisiert sich selbst und hegt das Kräuterlabyrinth. Auch hier: Von den Kräutern soll die Allgemeinheit profitieren, erst recht natürlich die Mitglieder der Kräutergruppe.

Interessiert?

Wenn Sie

- eines der Hochbeete alleine, zu zweit oder mit Ihrer Familie, Ihrer Kindergarten- oder Schulklasse nutzen wollen,
- Ihr aktives Wissen über Kräuter erweitern und praktisch im Kräuterlabyrinth anwenden wollen,

so melden sie sich bei Andreas Wissmiller vom Pfarreiteam:

andreas.wissmiller@pfarrei-steinhausen.ch 041 741 84 54



rolf  häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 7 | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronsen
Einglassungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

Sommerkonzert auf der Bibliotheksterrasse



Cello-Quartett von Zuger Sinfonietta

Zuger Sinfonietta mit Cello-Quartett unterwegs - exklusives Open-Air Sommer-Konzert

Kultur Steinhausen lädt, in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Steinhausen, zu einem exklusiven Open-Air Sommer-Konzert ein, welches anschliessend an die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Kultur Steinhausen stattfinden wird.

Die **Zuger Sinfonietta** ist für alle ein Begriff. Und wer kennt ihn nicht, den Zuger Cellisten Jonas Iten: Er tritt seit vielen Jahren auch als Solist bei der Camerata Zürich und bei den Festival Strings Lucerne auf. Er pflegt aber genauso die kammermusikalische Tätigkeit. Mit seinem Können, seinem virtuellen Spiel und seiner eindrücklichen, spürbaren Konzentration und seinem überragend virtuellen Spiel - gerade als würde er mit seinem Cello verschmelzen - nimmt er die Anwesenden mit auf eine musikalische Erlebnisreise der Töne und Gefühle.



Alexandra Iten, Annapaola Zisman, Florian Rohn und Jonas Iten bilden das Cello-Quartett der Zuger Sinfonietta «unterwegs». Sie waren sofort begeistert, an diesem besonderen und exklusiven Ort in Steinhausen - auf der wunderbaren Terrasse der Bibliothek mit Blick in die Berge - aufzutreten.

Erleben Sie mit Kultur Steinhausen und der Bibliothek Steinhausen einen dieser ganz

besonderen Sommerabende, Schlummertrunk inklusive.

Achtung: Die Anzahl Plätze ist limitiert!

Donnerstag, 27. Juni 2019: 20.30 Uhr, auf der Terrasse der Bibliothek, im Gemeindesaal (Dreiklang) in Steinhausen

- 18.45 Uhr Türöffnung Bibliothek für die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung
- 19.00 Uhr Mitgliederversammlung Kultur Steinhausen (inklusive Apéro)
- 19.30 Uhr Türöffnung für Konzertbesucher
- 20.30 Uhr Konzertbeginn (ohne Pause, aber mit offeriertem Schlummertrunk/Getränk danach)

Eintritt: CHF 25.00 (Jugendliche/in Ausbildung/mit Kulturlegi CHF 15.00)

Reservation online unter www.kultursteinhausen.ch oder bei Gemeindebibliothek Steinhausen Tel. 041 748 11 11.

Kinderflohmärt

Am Mittwoch, 12. Juni 2019 findet der traditionelle Kinderflohmärt von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Dorfplatz statt.

Alle Kinder, die gerne ihre sauberen und funktionstüchtigen Spielsachen tauschen oder günstig verkaufen möchten sind herzlich willkommen. Die Kinder bieten ihre Schätze selber an. Alles, was auf einer Decke Platz hat, darf angeboten werden.

Achtung!! Bei schlechter Witterung findet der Flohmärt im Dreiklang statt.

Wir bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. Natürlich darf auch dieses Jahr Popcorn nicht fehlen!

Auf viele kleine und grosse Gäste freut sich das Team der Spielgruppe Steinhausen

Zugerstrasse 12
6312 Steinhausen
www.spielgruppe-steinhausen.ch
spielgruppe-steinhausen@sunrise.ch



Demnächst In Ihrer UrsDrogerie Apotheke mit Biolade

Aufgebaut

Liebe Kundin, lieber Kunde
Der Körper benötigt für seine vielfältigen Stoffwechselfunktionen aber auch für den Auf- und Umbau der Gewebe eine gute Vitalstoffversorgung. Im Juni 2019 legen wir den Fokus auf Calcium, Magnesium und Eisen aus natürlicher Quelle.

Calcium, Magnesium, Eisen

Calcium benötigt der Körper für den Aufbau und Erhalt von Knochen und Zähnen, aber auch für eine gesunde Funktion der Muskulatur. Magnesium ist wichtig für die Funktion des Nervensystems und der Reizleitung. Eisen benötigt der Körper zum Aufbau des Blutes aber auch für eine gesunde Zellbildung.

Nutrexin – natürliche Vitalstoffe

Nutrexin hat es sich zur Aufgabe gemacht, Vitalstoffe wie Eisen, Calcium oder Magnesium in möglichst gut verfügbarer und natürlicher Form zu produzieren. Speziell ausgesuchte und fermentierte Inhaltsstoffe fördern die Stoffwechsellung im Körper und unterstützen die Mineralstoffe in ihren körperlichen Aufgaben.



BON

Voller Geschmack

Ein hochwertiges Olivenöl macht aus Salaten, Dips und Saucen richtige «Gute-Laune-Gerichte». Das BioPlanète Olivenöl mild wird aus sonnengereiften Bio-Oliven schonend kalt gepresst. Sein milder Geschmack rundet jedes Gericht harmonisch ab. Bei Ihrem nächsten Einkauf im Juni 2019 schenken wir Ihnen ein Fläschchen BioPlanète Olivenöl mild 40 ml im Wert von **Fr. 2.50**.

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Juni 2019. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.



Veranstaltungskalender Juni 2019



Agenda

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	04.06.19	07.30	Kurzwanderung am Vormittag		Senioren Steinhausen - WANDERN
Mi	05.06.19	09.30	Bibliomüsli	Bibliothek	Bibliothek
Mi	05.06.20	09.30	Tablet-Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Mi	05.06.21	14.00	Jass ist Trumpf - Jassturnier	Zentrum Chilematt	Senioren Steinhausen
Mi	05.06.22	15.30	Hüpfen Klettern Rutschen	Turnhalle Sunnegrund	Club junger Eltern
Do	06.06.19	08.25	Leichte Velotour am Vormittag		Senioren Steinhausen - VELO
Do	06.06.19	14.00	Kostenlose Hilfe für PC, Tablet, Handy ...	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND, Computeria
Fr	07.06.19	17.30	Pfingsten mit Musik und Gesang	Zentrum Chilematt	Kirchenchor St. Matthias
Sa	08.09.19	08.00	25. Zugerland-Turnier	Fussballplatz Eschfeld	SC Steinhausen
Di	11.06.19	07.20	Halbtageswanderung am Vormittag		Senioren Steinhausen - WANDERN
Di	11.06.19	18.30	Konzert der Sologesangsklasse Ursina Bucher	Zentrum Chilematt	Musikschule Steinhausen
Mi	12.06.19	13.30	Kinderflohmarkt auf dem Dorfplatz	Dorfplatz	Spielgruppe Steinhausen
Mi	12.06.19	18.00	Konzert der Gitarrenklasse Remo Kryenbühl	Feldheim 3 Aula	Musikschule Steinhausen
Do	13.06.19	11.00	Mittagsclub	Gasthaus Linde	Senioren Steinhausen - MITTAG
Do	13.06.19	14.00	FREIWILLIG MITENAND, Steinhausen	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND
Fr	14.06.19	10.00	Erlebnis-Reich Tierpark	Tierpark Arth Goldau	Club junger Eltern
Sa	15.06.19	14.00	Dorffest		Gemeinde Steinhausen
So	16.06.19	11.00	Frühschoppenkonzert MGS	Gemeindsaal Steinhausen	Musikgesellschaft Steinhausen
Mo	17.06.19	19.00	Konzert Akkordeonklasse Doris Bertschinger	Gemeindsaal	Musikschule Steinhausen
Di	18.06.19	07.00	Tageswanderung		Senioren Steinhausen - WANDERN
Di	18.06.19	19.00	Konzert der Gitarrenklasse Michel Stadler	Zentrum Chilematt	Musikschule Steinhausen
Mi	19.06.19	09.30	Tablet-Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Mi	19.06.19	19.00	Stubete	Feldheim 3, Aula	Musikschule Steinhausen
Mo	24.06.19	14.00	Gesund altern in Steinhausen	Gemeindsaal	Pro Senectute
Di	25.06.19	08.25	Velotagestour		Senioren Steinhausen - VELO
Mi	26.06.19	14.00	Bibliozwerge	Bibliothek	Bibliothek
Mi	26.06.19	14.00	Flohmarkt in der Ludothek	Ludothek Steinhausen	Ludothek Steinhausen
Sa	29.06.19	13.00	Werde Lebensretter	Gemeindsaal	Samariterverein Steinhausen

**URS DROGERIE
APOTHEKE**
www.ursdrogerie.ch

Huwyler
Schreinerei

SCHREINEREI HUWYLER AG
Innenausbau, Umbauten, Reparaturen
Hinterbergstrasse 56
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 20 20
schreinerei-huwyler.ch
info@schreinerei-huwyler.ch

**KAISER
OPTIK**
SEIT 1982

NUSSBAUMER
SEIT 1881
TRADITION MIT GENUSS

Unsere Spezialitäten
Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte
Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel

Backstube | Bestellbüro | 6330 Cham | Tel. 041 743 24 00
info@back-nussbaumer.ch | www.back-nussbaumer.ch